GEMEINDEANZEIGER
Malsch

Vorweihnachtliches im Bürgerhaus

Gern hätte Bürgermeister Elmar Himmel den zahlreichen Besuchern, die der Einladung zum vorweihnachtlichen Seniorennachmittag in den festlich dekorierten Großen Saal des Bürgerhauses gefolgt waren, als „Weihnachtsgeschenk“ den neuen Fahrstuhl präsentiert, den die Gemeinde derzeit einbauen lässt und mit dem der Zugang zu den Toiletten und Vereinsräumen barrierefrei möglich wird. Leider machte ihm eine Lieferverzögerung einen Strich durch die Rechnung. Die Senioren nahmen es gelassen und freuten sich stattdessen an dem unterhaltsamen, abwechslungsreichen Programm, durch das sie Moderator Thomas Schönknecht an diesem Nachmittag begleitete.

„Sing ein Lied“ – mit diesem vieldeutigen Titel eröffnete der Gesangverein „Einigkeit“ Waldprechtsweier unter der Leitung von Valentina Gatsenbiler den musikalischen Teil des Nachmittags. In seiner Begrüßung schlug Bürgermeister Elmar Himmel einen Bogen von der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise zu den Geschehnissen am Ort. Not und Elend seien nichts fernes, abstraktes, sondern hätten auch bei uns ihren Platz. Und auch wenn die Auswirkungen der schwierigen Wirtschaftslage erst mit einiger Verzögerung zu spüren sind, so sei beim diesjährigen Einkauf von Weihnachtsgeschenken die Angst vor dem Verlust des

Arbeitsplatzes oder den Folgen von Kurzarbeit (die auch in Malscher Betrieben angewendet wird) doch zu spüren.

Mit den besten Wünschen für ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2010 bedankte sich Himmel bei den zahlreichen Ehrenamtlichen, die den vorweihnachtlichen Seniorennachmittag organisierten. Besonders erwähnte er dabei die Vereine, die das Programm gestalteten und das DRK, das durch seinen Fahrdienst dafür gesorgt hatte, dass zahlreiche Bewohner des Marienhauses den Seniorennachmittag besuchen konnten. Sein Dank galt auch Barbara Koltun. Sie animierte als Elternbeiratsvorsitzende der Hans-Thoma-Schule Schüler und Eltern erneut zu einer gemeinsamen Weihnachtsbäckerei. Das Resultat, eine große Menge leckerer „Weihnachtsbredle", trug ebenso zum Gelingen des Nachmittags bei wie die zahlreichen Kuchenspenden der Malscher Bäckereien.

Der Gesangverein „Einigkeit" setzte das Programm mit den Liedern „Die Heimat" und „Das Elternhaus" musikalisch gekonnt fort. Nach einer kurzen Umbaupause folgte der Musikverein unter dem Dirigat des Pfälzer „Urgesteins" Urban Pfaff. Neben dem klassischen „Deutschmeister-Regimentsmarsch" servierten die Musiker dem begeisterten Publikum ein Potpourri aus Operettenmelodien von Robert Stolz. Viel Spaß hatten Besucher und Musiker gleichermaßen, als diese gemeinsam mit Kindern aus dem Schülerorchester das musikalische Märchen „Peter und der Wolf" auf die Bühne des Bürgerhauses „zauberten".

Viel Beifall bekam auch die Seniorentanzgruppe des TV Malsch, die unter der Leitung von Trudel Simon bei ihren beiden Tanzdarbietungen Rhythmusgefühl und viel Spaß an der Bewegung bewies. Mit den Stücken „Heilige Zeit" und „Luleise Gottessohn" kehrte der Gesangverein „Einigkeit" noch einmal auf die Bühne zurück. Ihm folgte erneut der Musikverein, der mit dem „Böhmischen Traum", dem Evergreen „Im Rosengarten von Sanssouci" und dem portugiesischen Marsch „O vitinho" zu einer kleinen musikalischen Reise einlud.
Mit Blumen- und Weinpräsenten bedankte sich Bürgermeister Elmar Himmel bei den Dirigenten Valentina Gatsenbiler und Urban Pfaff. Einen Geschenkgutschein überreichte er an Renate Kastner für ihr vielfältiges Engagement in der Seniorenarbeit. Einen Scheck erhielt Maria Schmidt als Vertreterin der Sozialen Dienste des DRK. Sie hatte zusammen mit ihren Kollegen die Gelegenheit genutzt, an einem Info-Stand im Foyer über den inzwischen gut nachgefragten, ehrenamtlichen Einkaufsservice und die Sozialen Dienste der Rettungsorganisation informieren.
Zum Finale kamen noch einmal alle Musiker und Sänger auf der Bühne zusammen. Mit dem Weihnachtslied „Macht hoch die Tür", in das die Besucher fröhlich einstimmten, klang der vorweihnachtliche Seniorennachmittag aus.

ts

Notruftafel

Ärzte/Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst
Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr,
an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages.
Telefon 07243 19292

Die **Notdienstpraxis** in Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8 ist geöffnet
Montag bis Freitag 19 bis 21 Uhr,
Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr
Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Telefon 07243 19292.

Rettungsdienst und Krankentransporte:
Die Rettungsleitstelle ist jederzeit erreichbar unter Telefon 19222.

Kinderärztlicher Notfalldienst:
Ambulante Notfallbehandlung von Kindern in der Kußmaulstrasse 1(Eingang zur Haut und Zahnklinik, direkt bei der Kinderklinik), Karlsruhe, mittwochs 13.00 bis 22.00 Uhr, freitags von 19.00 bis 22.00 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, am Vorabend eines Feiertags von 19.00 bis 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Zu erfragen über die Rettungsleitstelle unter 19222.

Wochenenddienst der Apotheken
-nur in dringenden Fällen-

Samstag, 05.Dezember 2009
Sonnenapotheke, Am Lindscharren 4-6, Ettlingen(ehem.Kasernengelände), Tel. 07243 765180
Sonntag, 06. Dezember 2009
Goethe-Apotheke, Schleinkoferstr. 2a, Ettlingen, Tel. 07243 719440

Tierärztlicher Notdienst
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Samstag und Sonntag, 05./06. Dezember 2009
(Kleintiere)
Dr. Sallinger, Zaystr. 29, 76437 Rastatt, Tel. 07222 27544

(Großtiere)
Dr. Stricker, Büchelberg 15, 76229 Karlsruhe, Tel. 0721 482220, Mobil 0171 7719822

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit.
Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Rufbereitschaft des Veterinäramtes
Außerhalb der üblichen Dienstzeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen ist beim Veterinäramt des Landratsamtes Karlsruhe eine Rufbereitschaft unter Mobil-Telefon **0163 8365640**

Defibrillatoren

Defibrillatoren sind an folgenden Stellen öffentlich zugänglich:
- im Vorraum des Reisebüros (früher: S-Center) in **Malsch,** Kreuzstraße 12
- im gemeinsamen Vorraum der Sparkasse und Volksbank in **Sulzbach,** Ettlinger Straße 12
- im Rathaus **Waldprechtsweier** (Zugang von der Talstraße her)

Gekennzeichnet sind die Standorte jeweils an der Eingangstür durch einen grünen Aufkleber (grüner Blitz in weißem Herz und weißes Kreuz).

In **Völkersbach** hat die Gemeinde der DRK-Bereitschaft ein Gerät zur Verfügung gestellt. Die Bereitschaft wird über die normale **Notrufnummer 110** alarmiert.

Rettungsdienste

NOTRUFE

Feuerwehr-Notruf	Telefon 112
Polizei-Notruf (Unfälle usw.)	Telefon 110

Unfallrettung
Der Rettungswagen ist Tag und Nacht über die Rettungsstelle Telefon 19222 zu erreichen.

Personenbeförderung/Krankentransporte

Bechler Lars	Telefon 07246 5333
Krankentransporte	Telefon 19222

Polizei

Polizeiposten Malsch	Telefon 07246 1324

Polizeirevier Ettlingen	Telefon 07243 3200-312 oder 313
	FAX 07243 3200309
Kriminalpolizei Ettlingen	Telefon 07243 3200201
	FAX 07243 3200205

Notfalltelefone – nach Dienstschluss –

Bei Todesfällen
Festlegung der Bestattungszeit und Auswahl der Grabplätze

Frau Stolz **Telefon 07246 5394**

Überführungen
Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl

Bauhof - für Notfälle
Bauhofleiter Dieter Gleißle Telefon 0175 5860240

Wasserversorgung und Abwasseranlagen
Wasserversorgung Malsch

Ralf Schuster – Büro	**Telefon 07246 706862**
nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle	Telefon 07246 941735

Abwasserentsorgung/Klärwerk Malsch

Thomas Werthwein – Büro	**Telefon 07246 706889**
nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle	Telefon 07246 942263

Fleischkontrolle
Frau Dr. Sucker-Swoboda, Malsch, Tel. 07246 6848 führt die Schlachttier- und Fleischuntersuchung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen durch. Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung: Herr Kohnert, Fleischkontrolleur beim Landratsamt Karlsruhe, Tel. 0163 8365674.

Gasversorgung Malsch-Durmersheim GmbH

Störungsmeldestelle - Gas- Stadtwerke Ettlingen	07243 101888
	07243 338888
Zentrale in Ettlingen	07243 10102
Herr Laubenstein	07243 101644

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen	07243 1800
Störungsmeldestelle – Strom	0800 3629477

Notfalltelefone für Kinder, Jugendliche und Frauen

Deutscher Kinderschutzbund Karlsruhe	0721 842208
Kinder- und Jugendtelefon (kostenfrei)	0800 1110333
Frauenhaus Beratung	0721 849047
Frauenhaus Karlsruhe	0721 567824
Frauenhaus SkF Karlsruhe	0721 824466
Notruf f. vergewaltigte und misshandelte Frauen	0721 859173

Telefonseelsorge Karlsruhe
In ökumenischer Trägerschaft

Telefonseelsorge	0800 1110111
Rund um die Uhr, kostenfrei	0800 1110222

Hilfsdienste und Beratungsstellen
siehe im Anschluss an den amtlichen Teil

Malsch aktuell

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Sitzung am 24. November 2009 (II)

Neue Werkrealschule mit offenem Ganztagesbetrieb wird beantragt
Einigkeit bestand bei den Mitgliedern des Gemeinderates darin, an der Hans-Thoma-Schule eine zweizügige Werkrealschule einzurichten. Einstimmig wurde in der jüngsten Sitzung der entsprechende Beschluss gefasst. Bis zum Ablauf des Schuljahres 2015/2016 soll, auch das wurde beschlossen, ein Schulbezirk eingerichtet werden, der es auch Völkersbacher Schülern, die bisher an die Schöllbronner Hebelschule gehen, ermöglicht, die Hans-Thoma-Schule zu besuchen. Mit dem Wegfall der Schulbezirke ab 2016 sind Eltern in der Wahl des Schulstandortes für ihre Kinder frei.
Rektor Trudbert Wipfler erläuterte dem Rat noch einmal das Konzept, mit dem der Schulstandort Malsch gestärkt und seine Schule „fit für die Zukunft" gemacht werden soll. Die Schulverwaltung, so berichtete Bürgermeister Elmar Himmel aus den bisherigen Gesprächen, stehe dem Malscher Antrag positiv gegenüber. Es müsse verhindert werden, dass Kinder in andere Gemeinden abwandern, wenn in Malsch das Angebot einer Werkrealschule fehlt.
Mehrheitlich beschlossen wurde auch die Einführung eines offenen Ganztagsschulbetriebs und damit eine Erweiterung des bisherigen Angebots „Lernen und Freizeit" von drei auf vier Nachmittage. Man sehe hier, so Trudbert Wipfler, einen zunehmenden Bedarf und die Chance, in einer Gesellschaft mit geändertem Freizeitverhalten durch entsprechende außerschulische Angebote die Arbeit der Eltern sinnvoll zu ergänzen und die schulische Leistungsfähigkeit der Kinder zu stärken. Die zusätzlichen Kosten von 28.700 Euro stünden, so wandte Horst Sahrbacher (FW) ein, im Gegensatz zu der bisher noch geringen Nutzung des Angebots. Dieser Einschätzung widersprachen Julia Schünhof (CDU) und Veronika Wehr-Schwander (SPD). Keine Resonanz im Rat fand ein Vorstoß der BfU/Die Grünen zur Einrichtung einer gebundenen Ganztagsschule.

Höhere Kinderbetreuungsbeiträge ab 1. Januar 2010
Zu befassen hatte sich der Gemeinderat auch mit einer Erhöhung der Elternbeiträge für die Betreuungsangebote in den Malscher Kindergärten und Schulen. Wie Rechnungsamtsleiter Harald Becker erläuterte, wollte man von Seiten der Verwaltung jedoch nicht dem von den Spitzverbänden der Wohlfahrtspflege vorgeschlagenen „Württembergischen Modell" folgen, sondern machte die sozial verträglichere badische Variante zur Grundlage des entsprechenden Entwurfs. Danach werden die Elternbeiträge für alle Malscher Kinderbetreuungsangebote zum 1. Januar 2010 um 4% und zum 1. September um weitere 3% erhöht. Erhöht werden soll zu den genannten Terminen auch der Kleinkinderaufschlag (Kinder unter 3 Jahre) von bisher 59 auf 75 (1. Januar) bzw. 80% (1. September 2010). Ausgeweitet werden soll die derzeitige Geschwisterregelung (Beitragsermäßigung für das 2. Kind, Beitragsfreiheit für das 3. Kind) auf alle Malscher Kinderbetreuungsangebote.
Die geplante Beitragserhöhung sei, so Elke Schick-Gramespacher (CDU), zwar bedauerlich, aber angesichts der Erweiterung der entsprechenden Angebote in Malsch und einer Kostendeckung durch Elternbeiträge von nur 15,8% notwendig. Das Ziel ihrer Partei, widersprach Veronika Wehr-Schwander (SPD), sei nach wie vor ein kostenfreier Kindergarten. Sie verwies auf das Modell von Rheinland-Pfalz, das Chancengleichheit bereits im Kleinkindalter biete. Beate Hepke (BfU/Die Grünen) sprach von einem guten Kompromiss. Letztlich beschloss der Rat einstimmig die Anpassung der Elternbeiträge.

Forstwirtschaftlicher Betriebsplan 2010 und Betriebsplan 2008 gebilligt
Oberforstrat Thomas Rupp vom Landratsamt Karlsruhe und Forstamtmann David Wipfler, der Leiter der Malscher Forstabteilung, erläuterten den Forstbetriebsplan für das Jahr 2010 und die Rahmendaten, unter denen das Betriebsergebnis aus dem Jahr 2008 zu bewerten ist. Das zu erwartende Defizit für 2010 wird sich auf 478.500 Euro belaufen, was gegenüber dem Vorjahr mit 465.100 Euro eine geringe Veränderung

bedeutet. Im Verwaltungshaushalt sind Einnahmen von 349.700 Euro (Vorjahr: 337.200 Euro) und Ausgaben von 819.700 Euro (Vorjahr: 800.800 Euro) veranschlagt. 490.000 Euro davon entfallen auf Personalkosten, Holzfällung und –aufbereitung kosten 140.000 Euro. Für die Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht und die laufende Unterhaltung von Waldwegen und Straßen müssen etwa 25.000 Euro aufgewendet werden.
Eingeplant ist für das kommende Jahr ein Holzeinschlag von 14.000 Festmetern. Außerdem sollen etwa 6.000 Bäume (Douglasien, Fichten, Robinien und Eichen) gepflanzt werden. Auf rund 100 Hektar soll die Naturverjüngung vorangetrieben werden, Jungbestandspflege auf 120 Hektar steht ebenfalls an. Thomas Rupp wies auf die schwierige Situation am internationalen Holzmarkt hin. Außerdem seien verschiedene regionale Holzabnehmer durch Betriebsveränderungen vom Markt verschwunden. Mit einem durchschnittlichen erzielten Preis von 55 Euro pro Festmeter müsse man letztlich zufrieden sein. Er sagte, die Ertragslage des Malscher Waldes sei mit der anderer Gemeinden im südlichen Landkreis nur zu vergleichen, wenn ihr eine ähnliche Waldstruktur zu Grunde liege. Viele geringwertige „Holzsortimente“ lassen eine Steigerung der Erlöse aus dem Holzverkauf nicht zu. Im Völkersbacher Wald finden sich noch Baumbestände mit Bombensplittern aus dem 2. Weltkrieg. Außerdem leidet der Malscher Wald mit einem Holzverlust von etwa 29% nach wie vor unter den Folgen des Sturms „Lothar“ an Weihnachten 1999.
Was die Arbeit der Malscher Forstabteilung stark belastet, ist nach Aussage von Thomas Rupp der längerfristige krankheitsbedingte Ausfall eines Kollegen und die gesundheitsbedingten Einschränkungen eines weiteren Mitarbeiters. Dennoch wird 2009 nach seiner Aussage als gutes Waldjahr zu Ende gehen. Die Einschlagmenge habe im Plan gelegen. Rund 70 Hektar Neubestandspflege seien bereits erfolgt. David Wipfler ergänzte, dass im Zuge der Renovierung der Bahnstrecke Karlsruhe-Rastatt auch die bahnnahen Waldflächen durchpflegt wurden. Probebohrungen haben ergeben, dass es kaum Engerlinge in Malsch gibt. Die Wildfütterung könne vor allem mit Buchen- und Eichensamen in Vollmast durchgeführt werden.
Einstimmig beschloss der Gemeinderat den Forstbetriebsplan 2010 und den Vollzug des Betriebsplanes 2008.

Keine Spielhallen und Sexshops in der Ortsmitte
Weil in der Vergangenheit vermehrt Bauvoranfragen zu Vergnügungsstätten und Wettbüros im Bauamt der Gemeinde eingegangen sind, ergab sich die Notwendigkeit, solche Nutzungen in Zukunft besser zu steuern. Die Ortsmitte, so die Verwaltungsvorlage, ist Standort von öffentlichen Einrichtungen, von Einzelhandels- und Dienstleistungseinrichtungen sowie Wohnstandort. Mit der ins Auge gefassten Aufstellung eines entsprechenden Bebauungsplanes sollte darauf geachtet werden, dass keine Häufung/Konzentration von Vergnügungsstätten entsteht, das Gemeinde- und Straßenbild nicht beeinträchtigt und das Bodenpreisgefüge nicht verzerrt wird sowie keine traditionellen Einzelhandels- und Dienstleistungsbetriebe verdrängt werden. Heinz Kastner (BfU/Die Grünen) wies darauf hin, dass seine Fraktion bereits 2005, als die erste Spielhalle in der Ortsmitte entstand, einen Antrag auf eine entsprechende Regelung im Bebauungsplan stellte. „Aber gut Ding will Weile haben“, ergänzte er. Auch Volker Friedmann (CDU), Markus Bechler (FW) und Marion Rupp-Abel (SPD) zeigten sich im Namen ihrer Fraktionen mit der Änderung des Bebauungplanes, der einstimmig beschlossen wurde, einverstanden.

Folgerichtig lehnte der Gemeinderat auch zwei entsprechende Bauanträge ab. Zum einen ging es um den Einbau einer Spielothek in der bestehenden Gaststätte Kreuzstraße 15, deren Nutzungsfläche - genehmigungsfähig – unter 100 m² lag. Ein weiterer Antrag auf Nutzungsänderung, der bereits im Technischen Ausschuss abgelehnt wurde, lag dem Gremium zur Entscheidung vor. In beiden Fällen folgte der Gemeinderat der Empfehlung der Verwaltung und lehnte den jeweiligen Antrag ab.

Förderung des Einbaus von Rückstauklappen
Die Erfahrungen des letzten Starkregenereignisses vom 3. Juli und die damit verbundenen Schäden in überfluteten Kellern in der „Neuen Heimat“ sowie entsprechende Überlegungen im Rahmen der kommunalen Notfallplanung führten nach Aussage von Rechnungsamtsleiter Harald Becker zu der Idee, Hauseigentümern in Malsch zeitlich begrenzt eine finanzielle Förderung zur Nachrüstung von privaten Abwasseranlagen mit Rückstauklappen anzubieten. Das Fördervolumen solle für 2010 5.000 Euro betragen. Für den Einzelfall würden 20% der Investition, maximal aber 400 Euro pro Antrag gefördert. Angesichts der hohen Kosten für entsprechende Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr sei dieser Vorschlag zu begrüßen, so Martin Reichert (CDU). Birgit Weitz (SPD) sprach sich im Namen ihre Fraktion ausdrücklich gegen diesen Vorschlag aus. Es sei nicht einzusehen, dass Hauseigentümer aus öffentlichen Mitteln Unterstützung für eigene Versäumnisse erführen. Gegen die Stimmen der SPD beschloss der Gemeinderat die geplante Fördermaßnahme.
ts

A m t s b l a t t

Nr. 49 Donnerstag, 03.Dezember 2009

Herausgeber:
Gemeinde 76316 Malsch • Tel. 0 7246 707-0 • Fax 707-420
E-Mail: elmar.himmel@malsch.de • Internet: www.malsch.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Elmar Himmel oder Vertreter im Amt
Verlag:
Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch

Unsere Glückwünsche

Die Gemeinde gratuliert allen genannten und ungenannten Mitbürgerinnen und Mitbürgern
zum Geburtstag und wünscht ihnen Glück, Gesundheit und einen frohen Lebensabend im Kreise der Angehörigen und

MALSCH:

GOLDENE HOCHZEIT:
04.12.2009 Eheleute Josef und Katharina Wagner geb. Bräutigam, Hans-Thoma-Str. 15

06.12.2009 Frau Maria Pister geb. Bartsch, Bahnhofstr. 14 a zur Vollendung ihres 86. Lebensjahres
06.12.2009 Frau Ingeborg Wolf geb. Harbarth, Sezanner Str. 44 zur Vollendung ihres 81. Lebensjahres
07.12.2009 Frau Berta Berlinghof geb. Abendschön, Beethovenstr. 14 zur Vollendung ihres 84. Lebensjahres
09.12.2009 Frau Hilda Weber geb. Weiler, Amtfeldstr. 19 zur Vollendung ihres 90. Lebensjahres

SULZBACH:

04.12.2009 Herrn Cyrus Gharatchehdaghi, Ettlinger Str. 34 zur Vollendung seines 81. Lebensjahres
10.12.2009 Frau Rosa Madaj geb. Pandel, Am Gassenacker 7 zur Vollendung ihres 81. Lebensjahres

VÖLKERSBACH:

08.12.2009 Frau Maria Daum geb. Ochs, Kreuzäckerstr. 22 zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres

GOLDENE HOCHZEIT:
07.12.2009 Eheleute Egon und Elisabeth Althaus geb. von Szalatnay, Bernsteinstr. 19

Alters- und Ehejubiläen

Wie bekannt, erfahren unsere Altersjubilare, fortlaufend **ab** dem 80. Lebensjahr sowie bei **Ehejubiläen**, von der Gemeinde Glückwünsche. Diese Festtage werden von uns im Gemeindeanzeiger und in den Tagesmedien veröffentlicht.
Wird dies von den Jubilaren NICHT **gewünscht, bitten wir um Rückgabe des ausgefüllten und unterschriebenen Abschnittes, spätestens 4 Wochen vor dem besagten Ereignis.**

Die Rückmeldung kann auch per **FAX (Nr. 707 420)** oder per **E-Mail: hildegard.jung@malsch.de** vorgenommen werden.
Sollte keine Rückmeldung erfolgen, gehen wir davon aus, dass eine Veröffentlichung mit Name, Anschrift und Alter bzw. Ehejubiläum gewünscht wird.

Die Besuche vom Bürgermeister oder dessen Stellvertreter zum 80. und jedem weiteren runden Lebensjahr, sowie bei Ehejubiläen, werden beibehalten.

✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂

Gemeinde Malsch
Frau Hilde Jung
Hauptstr. 71
76316 Malsch

Ich wünsche KEINE Veröffentlichung im Gemeindeanzeiger und den sonstigen Tagesmedien.

_____

Name **A d r e s s e**

_____

Datum **Unterschrift** **Tel.-Nr.:**

Ehejubiläum im Jahr 2010 standesamtliche Trauung _____

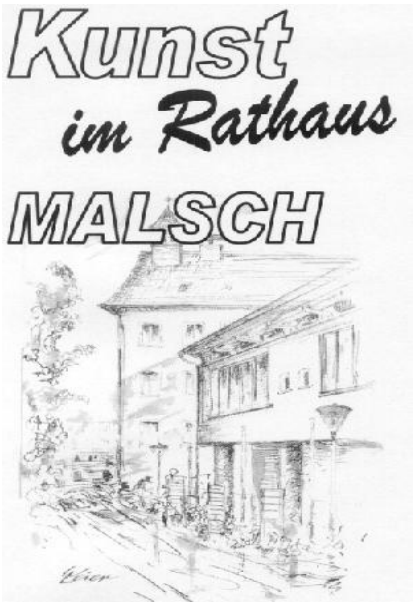
Altersjubilar ab 80. Lebensjahr Geburtsdatum _____

Rathaus

Sprechstunden

Gemeindeverwaltung	Mo.-Mi. 8.00-12.00 Uhr
Telefon 7070	Do. 7.30-12.30 Uhr
	Do. 15.00-18.00 Uhr
	Fr. 8.00-12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters nach Vereinbarung



Einladung zur Vernissage der Jahresausstellung 2009/2010 des Kunstkreises Malsch

Der Kunstkreis Malsch und die Gemeinde Malsch laden Sie recht herzlich zur Vernissage der Jahresausstellung des Kunstkreises Malsch am

Freitag, 11. Dezember 2009 um 19.30 Uhr
im Rathaus Malsch ein.

In dieser Ausstellung wird ein Überblick über das künstlerische Schaffen der Mitglieder des letzten Jahres gegeben.

Begrüßung : Martin Reichert, Bürgermeister-Stellvertreter
Eröffnung : Henner Klages, Kunstkreis Malsch
Musikalische Umrahmung: Angelika Koelble u. a.

Die Ausstellung ist vom 11.12.2009 bis 21.02.2010 geöffnet.
Sonderöffnungen am 17.02.2009 von 15.00 bis 18.00 Uhr; am 06.01.2010 von 14.30 bis 17.00 Uhr; am 21.02.2010 von 14.30 bis 16.00 Uhr

Jetzt ist es soweit - 5. Weihnachtsmarktbesuch
Senioren der Gemeinde Malsch besuchen das größte Adventskalenderhaus der Welt in Gengenbach

Wann **Mittwoch, 9. Dezember 2009**

HALTESTELLEN:

Bus 1 : 13.40 Uhr Waldprechtsweier
13.45 Uhr Malsch Volksbank
13.50 Uhr Sulzbach
13.55 Uhr Mozartstraße
14.00 Uhr Malsch Bahnhof

Bus 2 : 13.35 Uhr Völkersbach „Brunnen“ und „Lamm“
13.45 Uhr Alte Ziegelei
13.45 Uhr Malsch Volksbank
14.00 Uhr Bahnhof

Wir wünschen allen einen unvergesslichen und erlebnisreichen Nachmittag.

Bauamt

Öffentliche Bekanntmachung

1. Änderung des Flächennutzungsplans
Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (1) BauGB

Der Gemeinderat Malsch hat am 17.03.2009 aufgrund von § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in öffentlicher Sitzung beschlossen die 1. Änderung des Flächennutzungsplans aufzustellen.

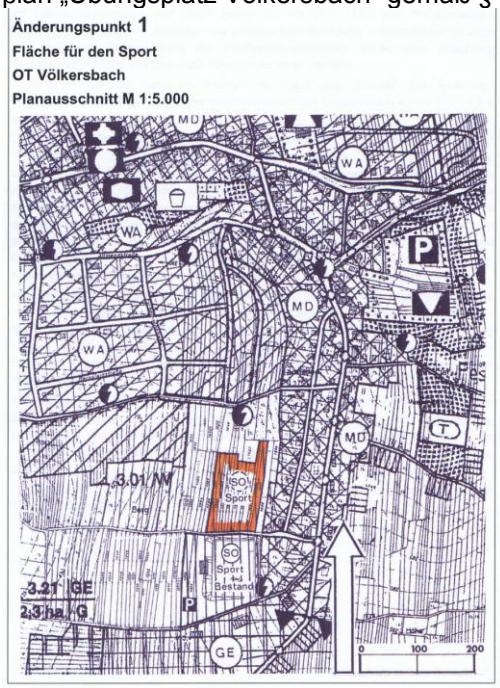
Die Einzeländerungen ergeben sich aus den Planausschnitten, die Bestandteil des Beschlusses sind.

Ziel und Zweck

Im Zuge der Bebauungsplanverfahren „Rotäcker“ und „Übungsplatz SV Völkersbach“ und für die Schaffung von Vorhaltungsflächen für eine „Erweiterung des Friedhofes“ muss parallel der Flächennutzungsplan in Teilbereichen geändert werden.
Die 1. Planänderung umfaßt folgende Änderungspunkte:

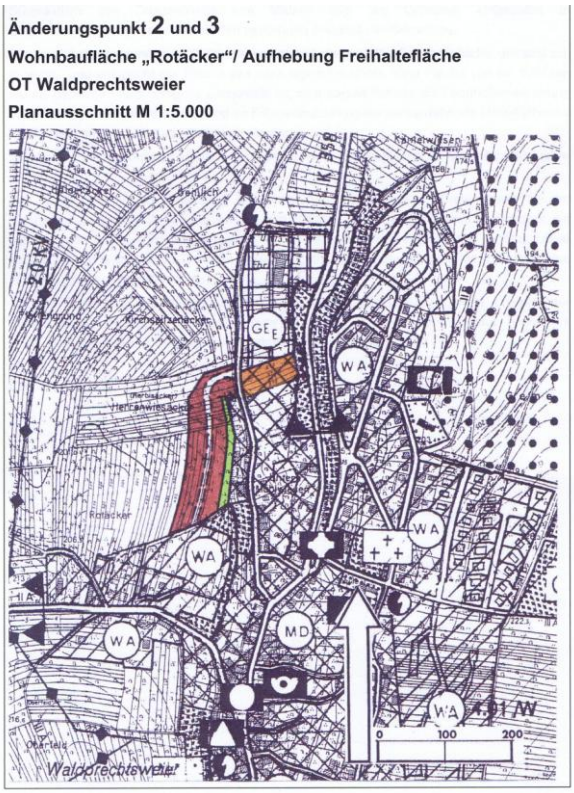
Ortsteil Völkersbach

Änderung 1 -Fläche für den Sport
Der Sportverein Völkersbach beabsichtigt, zum bestehenden Fußballplatz (Normalspielfeld) einen Trainings- und Übungsplatz einzurichten.
Im geänderten und fortgeschriebenen Flächennutzungsplan, rechtswirksam seit 20.01.2006, ist der Bereich für den Übungsplatz als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen. In der vorliegenden Änderungsplanung wird der Bereich als sonstiges Sondergebiet (SO) nach § 11 BauNVO mit der Zweckbestimmung „Sport“ festgesetzt.
Parallel zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes wird das Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan „Übungsplatz Völkersbach“ gemäß § 8 Abs. 3 BauGB (Parallelverfahren) durchgeführt.



Ortsteil Waldprechtsweier

Änderung 2 -Ergänzung der Wohnbaufläche „Rotäcker“
Zur Sicherstellung der Erschließung des Neubaugebiets Rotäcker ist die Ausweisung von Baulandfläche im nordöstlichen Bereich des Gewannes „Rotäcker“ notwendig. Die hinzukommende Fläche beträgt ca. 1,35 ha. Von der im Flächennutzungsplan 2006 ausgewiesenen Fläche von ca. 1,1 ha werden ca. 0,9 ha beansprucht. Die Gesamtfläche des Gebietes „Rotäcker“ beträgt ca. 2,25 ha.
Parallel zur Änderung des Flächennutzungsplanes wird das Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan „Rotäcker und Gewerbegebiet“ durchgeführt.



Änderung 3 -Wegfall der Freihaltefläche zwischen Mischgebiet und eingeschränktem Gewerbegebiet

Mit der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2006 wurden die bis dato baulich ungenutzten Grundstücke Flst. Nr. 270 bis 273, die zwischen Mischgebiet und eingeschränktem Gewerbegebiet gelegen sind als Freihaltefläche (Frischluftschneise, Unterbrechung des Siedlungsbandes) ausgewiesen.
Die Freihalteflächen sind aufzuheben und die Grundstücke Flst. Nr. 270 bis 273 dem Mischgebiet zuzuordnen.

Kernort Malsch

Änderungspunkt 4 - Erweiterung des Friedhofs

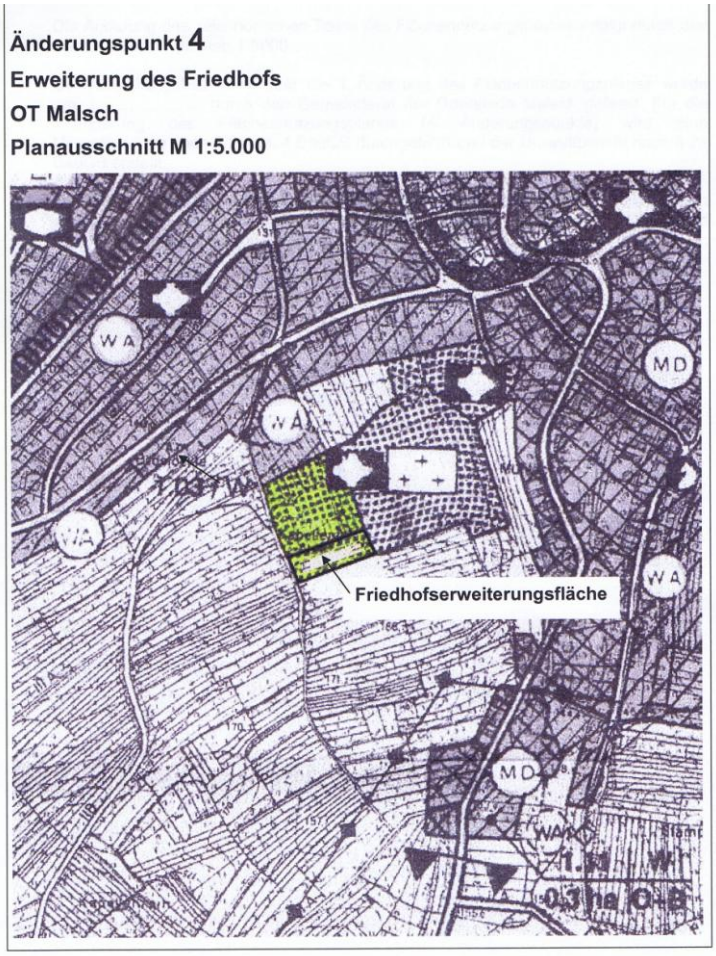
Südwestlich des Ortszentrums von Malsch liegt am Ortsrand, eingebettet in Streuobstwiesen, der seit Jahrzehnten betriebene Friedhof der Gemeinde.

Die im Flächennutzungsplan 2006 als bestehend dargestellte Friedhofsfläche umfasst ca. 2,24 ha, und entspricht der Fläche des derzeitigen Friedhofs. Eine Fläche von ca. 0,62 ha, die als geplante Friedhofsfläche dargestellt ist, wird derzeit konkret als Friedhofserweiterung überplant und soll dementsprechend im Flächennutzungsplan als bestehende Grünfläche mit Zweckbestimmung Friedhof dargestellt werden.

Mit dieser Friedhofserweiterung ist der Bedarf an Friedhofsfläche für die nächsten Jahre gesichert.

Um auch mittel- und langfristig Reserveflächen vorhalten zu können, soll die im Flächennutzungsplan 2006 dargestellte Grünfläche mit Zweckbestimmung Friedhof im Rahmen der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes um 0,25 ha erweitert werden. Diese Fläche soll für eine spätere Erweiterung des Friedhofes vorgehalten werden und bildet eine Abrundung der derzeitigen Fläche.

Da die Ergänzung eines bestehenden Standortes und Nutzung bereits bestehender Infrastruktureinrichtungen dem sorgsamen Umgang mit Grund und Boden besonders entspricht, ist die Untersuchung von Standortalternativen entbehrlich.



Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung im Rathaus, Hauptstraße 71, 76316 Malsch, auf der Galerie im 2. OG bei Zimmer 304, in der Zeit **vom Tag der Veröffentlichung bis zum 8.1.2010** während der üblichen Dienststunden unterrichten. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben.

Malsch, den 3.12.2009

Finanzwesen

Wasserzählerablesung 2009

Auch in diesem Jahr erfolgt die Ermittlung der Wasserzählerstände für die Abrechnung 2009 auch per Selbstablesung durch die Kunden.
Hierzu erhalten alle Rechnungsempfänger ab der 49 KW die Ablesekarten zur Eintragung der Zählerstände.
Neben der Rücksendung der Ableskarte besteht auch die Möglichkeit den Zählerstand über das Internet zu erfassen. Unter www.malsch.de folgen Sie dem Link auf der Startseite und geben nach Eingabe der Kundennummer und des individuellen Passworts Ihren Wasserzählerstand ein. Diese Angaben können Sie dem Anschreiben entnehmen, welches Ihnen Anfang Dezember zugesandt wird.
Die Durchführung des Ableseverfahrens erfolgt in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Informationsverarbeitung Baden-Franken (kiv.bf) und deren Servicepartner co.met GmbH aus Saarbrücken. Co.met führt in unserem Auftrag den Versand der Kundenanschreiben mit Rückantwortkarten aus, betreibt die erforderlichen Internet- und Datenbankapplikationen und erfasst die Zählerstände auf den rücklaufenden Antwortkarten.
Von telefonischen Zählerstandsmitteilungen bitten wir abzusehen, da die Ablesekarten in einem automatisierten Verfahren verarbeitet werden.
Bitte beachten Sie: Abgabetermin zur Ablesung 2009 ist der 31.12.2009

Zählerstände, die nicht termingerecht gemeldet werden, müssen wir leider schätzen. Dadurch kann es zu erheblichen Abweichungen bei den Abschlägen für das Jahr 2010 kommen!

Anpassung der Elternbeiträge in den Malscher Kinderbetreuungseinrichtungen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 24. November 2009 die Anpassung der Elternbeiträge in den Malscher Kinderbetreuungseinrichtungen in Anlehnung an die Empfehlung der kommunalen Landesverbände wie folgt beschlossen:

1. Erhöhung der Elternbeiträge für alle Malscher Betreuungsangebote
   - um 4 % zum 01. Januar 2010
   - um weitere 3 % zum 01. September 2010

2. Erhöhung des Kleinkindaufschlages (Kinder unter 3 Jahre) wird ein Zuschlag von 100 % empfohlen. Der Gemeinderat beschließt einen Aufschlag von bisher 59 %
   - auf 75 % zum 01. Januar 2010
   - auf 80 % zum 01. September 2010

3. die derzeit geltende Geschwisterregelung (Beitragsermäßigung für das 2. Kind und Beitragsfreiheit für das 3. Kind) wird ab 01. Januar 2010 auf alle Malscher Kinderbetreuungsangebote ausgeweitet. Der Beitrag wird nach Kostenintensität der Betreuungsformen erhoben.

Erhöhung der Elternbeiträge für alle Malscher Kinderbetreuungseinrichtungen zum 01.01.2010 und 01.09.2010

	ab 01.01.2010	ab 01.09.2010
Regelkindergarten		
1. Kind	**82,50 €**	**85,00 €**
2. Kind	**43,50 €**	**45,00 €**
Kinder unter 3 Jahre 1. Kind	**144,00 €**	**153,00 €**
Kinder unter 3 Jahre 2. Kind	**76,00 €**	**81,00 €**
3. und jedes weitere Kind	**frei**	**frei**
Verlängerte Öffnungszeiten		
1. Kind	**99,00 €**	**102,00 €**
2. Kind	**50,00 €**	**51,50 €**
Kinder unter 3 Jahre 1. Kind	**173,00 €**	**184,00 €**
Kinder unter 3 Jahre 2. Kind	**76,00 €**	**93,00 €**
3. und jedes weitere Kind	**frei**	**frei**
Ganztagsbetreuung I		
1. Kind	**170,50 €**	**176,00 €**

2. Kind	**90,50 €**	**93,50 €**
Kinder unter 3 Jahre 1. Kind	**298,00 €**	**317,00 €**
Kinder unter 3 Jahre 2. Kind	**158,00 €**	**168,00 €**
3. und jedes weitere Kind	**frei**	**frei**

Ganztagsbetreuung II

1. Kind	**134,00 €**	**138,00 €**
2. Kind	**72,00 €**	**74,00 €**
Kinder unter 3 Jahre 1. Kind	**234,50 €**	**248,00 €**
Kinder unter 3 Jahre 2. Kind	**126,00 €**	**133,00 €**
3. und jedes weitere Kind	**frei**	**frei**

Zusatzangebot in der Kindertagesstätte St. Martin

Halbtagesbetreuung Kinder unter 3 Jahren

1. Kind	**126,00 €**	**134,00 €**
2. Kind	**64,00 €**	**68,00 €**

Verlängerte Öffnungszeiten Kinder unter 3 Jahren /3 Tage

1. Kind	**104,00 €**	**110,00 €**
2. Kind	**46,00 €**	**49,00 €**
3. und jedes weitere Kind	**frei**	**frei**

Betreuungsangebote in Schulen

Verl. Grundschule Modul I (bis 13.00 Uhr, 5 Tage)

1. Kind	**51,00 €**	**52,50 €**
2. Kind	**25,50 €**	**26,50 €**

Verl. Grundschule Modul I (bis 13.00 Uhr, 3 Tage)

1. Kind	**30,50 €**	**31,50 €**
2. Kind	**15,50 €**	**16,00 €**

Verl. Grundschule Modul II (bis 14.00 Uhr, 5 Tage)

1. Kind	**72,00 €**	**74,00 €**
2. Kind	**36,00 €**	**37,00 €**

Verl. Grundschule Modul II (bis 14.00 Uhr, 3 Tage)

1. Kind	**44,00 €**	**45,50 €**
2. Kind	**22,00 €**	**22,50 €**

Verl. Grundschule Ferienbetreuung (Wochenpreis)		
1. Kind	**28,50 €**	**29,50 €**
2. Kind	**14,50 €**	**15,00 €**
Schülerhort (3 Tage)		
1. Kind	**102,00 €**	**105,00 €**
2. Kind	**51,00 €**	**52,50 €**
Schülerhort (5 Tage)		
1. Kind	**170,00 €**	**175,00 €**
2. Kind	**85,00 €**	**87,50 €**
Schülerhort Ferienbetreuung (Wochenpreis)		
1. Kind	**32,50 €**	**33,50 €**
2. Kind	**16,00 €**	**16,50 €**
Grundschulförderklasse		
1. Kind	**91,00 €**	**94,00 €**
2. Kind	**46,00 €**	**47,50 €**

Freiwillige Feuerwehr Malsch

Gemeindefeuerwehr
Abteilung Malsch

Sonntag	13.12.2009	15.00	Voranzeige: Adventsfeier im Feuerwehrhaus; Bitte Teilnahmeliste im Feuerwehrhaus beachten!

Dienstplan für das Jahr 2009

Abteilung Sulzbach
Dienstplan für das Jahr 2009

Es finden jeden Montag ab 19.30 Uhr Übungen statt.

Abteilung Waldprechtsweier
Dienstplan für das Jahr 2009

Es finden jeden Montag – soweit keine Übung ist – ab 18.30 Uhr Arbeitsdienste statt.

Forstwesen

Brennholzbestellung

Wer für das Jahr 2010 Brennholz benötigt, kann dies ab sofort bis spätestens Donnerstag, den 10.12.2009 im Rathaus Waldprechtsweier –Forstabteilung- schriftlich oder telefonisch unter der Telefonnummer 07246 7060813 anmelden.

Preis je Ster incl. MWST:

- Buche / Hainbuche 65 €
- Eiche 60 €
- Nadelholz 60 €

Haupt- und Personalamt

MALSCHER

JUGEND GEMEINDE RAT

Weihnachtsmärkte 2009

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Jugendgemeinderat wieder an den drei Weihnachtsmärkten in Malsch am 03.12., 10.12. und 17.12.2009. Wir laden Sie recht herzlich ein an unseren Stand an der Stadtmühle zu einer heißen Schokolade und frisch gebackenen Waffeln in verschiedenen Variationen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Jugendgemeinderat Malsch

2. Satzung
zur Änderung der
Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung
(Abwassersatzung – AbwS)
der Gemeinde Malsch

Aufgrund von § 45 Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Malsch am 24.11.2009 beschlossen, die Abwassersatzung vom 27.11.2007 in der Fassung vom 25.11.2008 wie folgt zu ändern:

§ 1

§ 42 der Abwassersatzung erhält folgende Fassung:

§ 42 Absetzungen

(1) Wassermengen, die nachweislich nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleitet wurden, werden auf Antrag des Gebührenschuldners bei der Bemessung der Abwassergebühr abgesetzt.

(2) Der Nachweis der nicht eingeleiteten Frischwassermengen soll durch Messung eines besonderen Wasserzählers (Zwischenzählers) erbracht werden, der den eichrechtlichen Vorschriften entspricht und von der Gemeinde plombiert worden ist. Zwischenzähler dürfen nur durch ein fachlich geeignetes Installationsunternehmen eingebaut werden. Sie stehen im Eigentum des Grundstückseigentümers und sind von diesem auf eigene Kosten einzubauen und zu unterhalten. Der erstmalige Einbau sowie der Austausch eines Zwischenzählers ist der Gemeinde innerhalb von 2 Wochen unter Angabe des Zählerstandes anzuzeigen.

(3) Von der Absetzung bleibt eine Wassermenge von 20 m³/Jahr ausgenommen, wenn der Nachweis über die abzusetzende Wassermenge nicht durch einen Zwischenzähler gem. Absatz 2 erbracht wird.

(4) Wird bei landwirtschaftlichen Betrieben die abzusetzende Wassermenge nicht durch Messung nach Abs. 2 festgestellt, werden die nicht eingeleiteten Wassermengen pauschal ermittelt. Dabei gilt als nichteingeleitete Wassermenge im Sinne von Absatz 1:

1. je Vieheinheit	
bei Pferden	12 m³ / Jahr
bei Rindern	16 m³ / Jahr
bei Schweinen	6 m³ / Jahr
bei Schafen und Ziegen	14 m³ / Jahr
2. je Vieheinheit bei Geflügel	6 m³ / Jahr

Diese pauschal ermittelte nichteingeleitete Wassermenge wird um die gem. Absatz 3 von der Absetzung ausgenommene Wassermenge gekürzt und von der gesamten verbrauchten Wassermenge abgesetzt. Die dabei verbleibende Wassermenge muss für jede für das Betriebsanwesen polizeilich gemeldete Person, die sich dort während des Veranlagungszeitraums nicht nur vorübergehend aufhält, mindestens 50 m³/Jahr für die erste Person und für jede weitere Person mindestens 45 m³/Jahr betragen.

Der Umrechnungsschlüssel für Tierbestände in Vieheinheiten zu § 51 des Bewertungsgesetzes ist entsprechend anzuwenden. Für den Viehbestand ist der Stichtag maßgebend, nach dem sich die Erhebung der Tierseuchenbeiträge für das laufende Jahr richtet.

(5) Anträge auf Absetzung nicht eingeleiteter Wassermengen sind bis zum Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids unter Angabe der abzusetzenden Wassermenge zu stellen.

Übergangsregelung:
Sind auf Grundstücken zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Satzung Zwischenzähler gem. § 41 Abs. 2 vorhanden, sind diese bei der Gemeinde unter Angabe des Zählerstandes und eines Nachweises über die Eichung des Zählers innerhalb von 6 Wochen anzuzeigen.

§ 2

§ 43 der Abwassersatzung erhält folgende Fassung:

§ 43 Höhe der Abwassergebühr

Die Abwassergebühr bei Einleitungen nach § 39 Abs. 1 und 2 beträgt je m³ Abwasser 2,90 €.

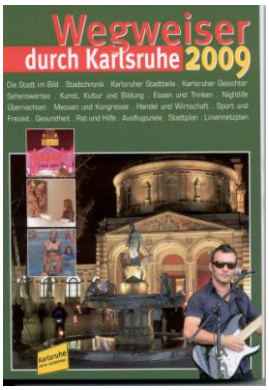
§ 3
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2010 in Kraft.

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Malsch, den 24. November 2009

gez.
Elmar Himmel
Bürgermeister



Wegweiser durch Karlsruhe 2009

Der Wegweiser durch Karlsruhe präsentiert sich im neuen handlichen Format. Sie erfahren alles über Freizeit, Fun und Kultur, ohne dabei auf Stadtplan, Liniennetzplan und viele weitere Informationen verzichten zu müssen.
Inhalt:

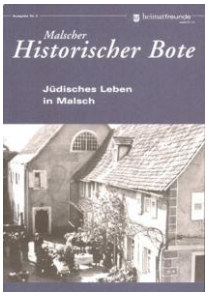
- Stadtchronik, Karlsruher Gesichter
- Museen, Bibliotheken, Galerien, Theater
- Freizeit – Sport – Fitness
- Shopping/Einkaufen in Karlsruhe
- Gesundheit, Rat und Hilfe
- Essen + Trinken, Nightlife, Übernachten

Den Wegweiser erhalten Sie zum Preis von 6,20 Euro bei der Gemeinde Malsch – Zentrale und bei den Ortsverwaltungen.
Wie wär's mit einem Buchgeschenk ?

Wenn Sie noch nach einem zu allen Anlässen geeignetes Geschenk suchen, dann schauen Sie doch einfach unser Bücherangebot durch.
Der nachstehend abgedruckte Bestellschein sagt Ihnen Näheres über unser Bücherangebot und den Preis. Lassen Sie uns Ihren Bücherwunsch auf dem Bestellvordruck wissen und wir werden Ihnen das Buch/die Bücher Ihrer Wahl gegen Vorauszahlung inkl. Porto umgehend zusenden. Sämtliche Bücher sind im Rathaus Malsch – Zentrale – (nicht im Buchhandel) erhältlich.

Hier abtrennen----------

Neu! 3. Historischer Bote
Jüdisches Leben in Malsch



Anzahl	Bücherbestellung		Stückpreis Euro
	„Malscher Leben“ (Wilhelm Wildemann)		38,00 Euro

	„Malscher Antlitz“ (Wilhelm Wildemann)		25,00 Euro
	„Malscher Geschichten“ (Wilhelm Wildemann)		25,00
	„Die Geschichte des Dorfes Malsch“ (Lore Ernst)		12,50 Euro
	„Sulzbach – Ein Dorf im Wandel der Zeit“ (Arbeitsgruppe Ortsgeschichte)		14,90 Euro
	„Die Geschichte des Dorfes Völkersbach“ (Leopold Koch)		15,00 Euro
	„Die Geschichte des Dorfes Waldprechtsweier“ (Paul Fütterer)		5,00 Euro
	„Bildkatalog“ Theodor Schindler (Karl-Ludwig Hofmann)		17,50 Euro
	„Schweigen hat seine Zeit, Reden hat seine Zeit“ (Dr. Louis Maier)		14,90 Euro
Neu!	„Empfänger Unbekannt Verzogen“ (Dr. Louis Maier)		18,90 Euro
	„Moosalb-Blicke“ (Frieder R. Kudis)		9,90 Euro
	„Spuren im Garten, Völkersbacher Impressionen“ (Frieder R. Kudis)		9,90 Euro
	„Der Himmel über der Burg“ (Frieder R. Kudis)		9,90 Euro
	Völkersbacher Geschichte und Geschichten (Heimatverein Völkersbach)		25,00 Euro
	Völkersbacher Kochbuch..... Pfiffige Mahlzeiten von einst (Heimatverein Völkersbach)		13,50 Euro
	Völkersbacher Familienbuch Familien- und Ahnenforschung (Heimatverein Völkersbach)		19,50 Euro
	1.Malscher Historischer Bote Die Kriegsjahre und das Kriegsende in Malsch (Heimatfreunde Malsch)		7,50 Euro
	2. Malscher Historischer Bote Flüchtlinge – Heimatvertriebene – Neubürger Malsch in den Nachkriegsjahren (Heimatfreunde Malsch)		9,-- Euro
Neu!	3. Malscher Historischer Bote Jüdisches Leben in Malsch (Heimatfreunde Malsch)		9,80 Euro
Neu!	„Kirchenführer Pfarrkirche St. Cyriak Malsch“		8,50 Euro

Rad- und Wanderkarten

Anzahl	**Karten**		**Stückpreis Euro**

	Verschiedene Freizeitkarten des Schwarzwaldvereins wie Freudenstadt und Offenburg Maßstab 1:50 000		6,50 Euro
	Zwischen Rhein, Alb und Pfinz		3,00 Euro
	Radwander- und Freizeitkarte Nordelsass Maßstab 1 : 75 000		6,50 Euro
	Radwanderkarte Schwarzwald Nord Maßstab 1 : 100 000		6,50 Euro
	Freizeitkarte Karlsruhe Maßstab 1 : 50 000		6,50 Euro
	Freizeitkarte Baden-Baden Maßstab 1 : 50 000		6,50 Euro

Name _____

Straße _____

Wohnort _____

Unterschrift _____

Neue Radwanderkarten für den Landkreis Karlsruhe
Touristischen Highlights und Freizeitmöglichkeiten im Landkreis Karlsruhe.

Das Landratsamt Karlsruhe hat gemeinsam mit dem Pietruska Verlag zwei neue Radwanderkarten für den Landkreis Karlsruhe herausgegeben: Landkreis Karlsruhe Nord- und Südteil. Beide Karten sind im Maßstab 1: 40.000. Auf gut ausgebauten Haupt- und Nebenradrouten in einer Region mit fast südländischen Klima können alle Interessierten den Landkreis Karlsruhe und die angrenzenden Gebiete mit ihren Auen, Wäldern, Spargelfeldern, Streuobstwiesen, Weinbergen, Burgen und Schlössern erkunden.

Beide Kartenteile können für je 6,50 Euro im Buch- und Schreibwarenhandel sowie direkt beim Pietruska Verlag unter Tel. 07272 9276-0 erworben werden.

Meldewesen

Herausgabe eines Adressbuches

Es wird darauf hingewiesen, dass das Bürgermeisteramt Malsch der KGM-Verlag GmbH in Karlsruhe zum Zwecke der Herausgabe eines Adressbuches aufgrund des Melderegisters Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften aller volljährigen Einwohner übermittelt.
Nach Paragraph 34 Abs. 4 des Meldegesetzes vom 23.02.1996 (GBI.S.269) kann jeder Betroffene verlangen, dass die Veröffentlichung unterbleibt. Für die Ausübung dieses Widerspruchrechts wird eine Frist von einem Monat bestimmt. Die Frist endet am 10.12.2009.
Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies dem Einwohnermeldeamt Malsch Zimmer 103 Tel. 707 103 schriftlich oder mündlich vor Fristablauf mitzuteilen. Die Einwände, die nach der Frist erhoben werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Abholung von Reisepässen und Personalausweisen

Alle bis zum 16. November beantragten Reisepässe und bis zum 16. November beantragten *Perso*nalauseise sind eingetroffen und können im Einwohnermeldeamt Malsch, Zimmer 103/oder in der jeweiligen Ortsverwaltung abgeholt werden.

Bitte bei der Abholung die alten Ausweise mitbringen.

Örtliche Straßenverkehrsbehörde

Unerlaubtes Befahren von Wirtschaftswegen

Auf Grund von vielfachen Beschwerden seitens Wanderer, Radfahrer, Landwirten und der Jägerschaft müssen wir darauf hinweisen, dass das Befahren von Wirtschaftswegen mit Krafträder, Kleinräder und Mofas sowie für Kraftwagen und sonstige mehrspurige Kraftfahrzeuge verboten ist. Es sei denn, die Fahrt dient der Bewirtschaftung und Pflege eines privaten oder gepachteten Grundstückes innerhalb des gesperrten Gebietes.

Es wurde jedoch festgestellt, dass vor allem der Weg zwischen der Jahnstraße und dem Industriegebiet sowie der Brunnenweg zwischen der L 608 und der B3 lediglich als Abkürzung genutzt wird – zum Teil mit überhöhten Geschwindigkeiten.

Die unerlaubte Benutzung der Wirtschaftswege (Sonderwege) stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Verwarnungsgeld in Höhe von mindestens 15,00 Euro belegt werden kann. Im Wiederholungsfall oder bei vorsätzlicher unerlaubter Benutzung des gesperrten Weges kann das Verwarnungsgeld bis in den Bußgeldbereich mit Punkten erhöht werden – unter bestimmten Umständen bis hin zum Entzug der Fahrerlaubnis.
Ab sofort werden die Feld- und Wirtschaftswege seitens der Gemeinde Malsch, der Feldhüter und Jäger verstärkt überwacht und die Ordnungswidrigkeiten zur Anzeige gebracht.

Vollsperrung der Florianstraße

Wegen Bauarbeiten, Verlegung der Gasleitung, wird die Florianstraße zwischen der Neuwiesenstraße und der Sturmstraße für den Durchgangsverkehr in der Zeit vom 16. November 2009 bis voraussichtlich 5. Dezember 2009 voll gesperrt. Ausschließlich Anwohnern, die im Bereich der Baustelle wohnen, ist es gestattet die Baustelle zu befahren.
Auf Grund der Vollsperrung wird die Einbahnstraße in der Sturmstraße für die Dauer der Baumaßnahme umgekehrt, sodass diese von der Sézanner Straße in Richtung Florianstraße befahren werden kann. Der abfließende Verkehr verläuft über die neue Verbindungsstraße „Florianstraße“ in Richtung L 608 Ortsumgehung.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Bauarbeiten in der Neuwiesenstraße beginnen!

Ab dem 07. Dezember 2009 beginnen die ersten Baumaßnahmen im Zuge der Bachöffnung in der Neuwiesenstraße. Die Firmen EnBW, Telekom und Stadtwerke beginnen damit, die Versorgungsleitungen neu zu verlegen. Hierzu muss ein Teil der Parkplätze und der Fahrbahn gesperrt werden. Nach Aussage der Firmen können die Anwohner ihre Anwesen anfahren, mit Behinderungen ist jedoch zeitweise zu rechnen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Anleinpflicht für Hunde

Auf Grund einiger Vorfälle und Beschwerden müssen wir wiederholt darauf hinweisen, dass Hunde auf öffentlichen Straßen, Gehwegen, sowie in Grün- und Erholungsanlagen an der Leine zu führen sind. (§ 1 Abs. 2 der Polizeiverordnung Malsch).
Nach § 40 Abs 2 Nr. 6 Landesjagdgesetz darf der Hundehalter oder -führer im nicht befriedeten Teil des Jagdgebiets **seinen Hund nicht außerhalb seiner Einwirkung frei laufen lassen**.
Wir möchten darum bitten darauf zu achten, dass Hunde innerhalb geschlossener Ortschaft angeleint sind und Fußgänger und Kinder durch Hunde nicht belästigt oder geängstigt werden.

Ordnungswesen

Malscher Wochenmarkt

Auf dem **Platz bei der Stadtmühle** findet der Malscher Wochenmarkt **freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr** statt. Wir bitten die Anwohner des Marktgeländes Ihre Fahrzeuge auf den **freitags zwischen 05.00 und 14.00 Uhr** gesperrten Parkplätzen nicht abzustellen. Die Stellflächen werden für den Marktaufbau benötigt, weshalb die **widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge abgeschleppt werden.**

Auf dem Wochenmarkt werden frischer Fisch, Obst und Gemüse, Wela-Suppen, Blumen und Honig aus einer Malscher Imkerei angeboten und seit kurzem gibt es frischen Käse und Tiroler Spezialitäten.

Weihnachtsmärkte 2009 in der Hauptstraße

Die Interessengemeinschaft Malsch e.V. veranstaltet **jeweils donnerstags**,
03.12., 10.12. und 17.12., 17.00 - 22.00 Uhr, ihre Weihnachtsmärkte in der Hauptstraße und auf dem Mühlenplatz.
Aus Sicherheitsgründen muss daher ein Teil der Hauptstraße für den Straßenverkehr gesperrt werden. Dadurch kann es in diesem Bereich zu Verkehrsbeschränkungen oder Verkehrsbehinderungen kommen. Die Bushaltestelle beim Rathaus kann **ab 17.00 Uhr** nicht mehr angefahren werden. Die nächsten Haltestellen befinden sich bei der Volksbank.

Wir bitten die betroffenen Anwohner um Verständnis und Rücksichtnahme.

Standesamt

In der Zeit vom 1.7.2009 bis zum 31.10.2009 wurde im Standesamt Malsch, die Geburt folgender Kinder beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Anke Fahl geb. Hürst und Holger Fahl, Franz-Hirth-Str. 20
Annika Katharina Fahl, weiblich

In der Zeit vom 1.7.2009 bis zum 31.10.2009 haben auf dem Standesamt Malsch die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Natalja Faber und Christian Werger, Goethestr. 43
Katrin Bayerl und Mike Gerber, Bahnhofstr. 32, 76476 Bischweier
Yvonne Kerstin Krawietz und Roger Alan Daneyko, Dr.Eugen-Essig-Str. 38
Natalia Asylbekov und Alexander Schulz, Adolf-Kolping-Str. 28
Renate Monika Reister geb. Hitscherich und Jürgen Machauer, Amtfeldstr. 27

Stefanie Janina Winter und Tino Hoffner, Fritz-Erler-Str. 9
Jaqueline Katharina Höger geb. Bohner und Torsten Helmut Müller, Brückenwiesenweg 15
Alexandra Kußmaul und Stefan Rastetter, Waldprechtsstr. 62
Marita Kugler und Martin Kastner, Bachstr. 28
Jutta Elisabeth Kraft-Menke geb. Menke und Harry Anton Albecker, Talstr. 4

In der Zeit vom 1.7.2009 bis zum 31.10.2009 wurde im Standesamt Malsch, der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Siegfried Helmut Heinz Schultz
Amtfeldstr. 19, 76316 Malsch
Walter Felix Bausch
Theodor-Wüst-Str. 18
Veronika Gertrud Trayhorn geb. Herrmann
Jahnstr. 1
Mario Dio geb. Weigel
Kronenstr. 1
Klaus Gebhard Wipfler
Schwarzwaldhochstr. 21 A
Wilfried Otto Müller
Hauptstr. 46 A
Helmut Becker
Waldprechtsstr. 90
Karl Leo Zimmer
Bachstr. 4
Martha Maria Peritsch geb. Ihli
Friedrichstr. 53
Otto Albert Giese
Hansjakobstr. 37
Ida Helena Bechler geb. Deubel
Leerstr. 6
Sofie Elise Klippstein geb. Jung
Muggensturmer Str. 46

In der Zeit vom 1.7.2009 bis zum 31.10.2009 wurde im Standesamt Malsch, der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Watthana Zipfel geb. Chaihong
Kronenstr. 2
Margitta Edeltraud Göpfert geb. Lehmann
Franz-Belzer-Str. 22
Frieda Anna Heinrich geb. Maier
Hauptstr. 64
Richard Friedrich Federer
Karl-Deubel-Str. 7
Cäzilia Walburg Weber geb. Daum
Amtfeldstr. 19
Ida Theresia Bader geb. Kohl
Amtfeldstr. 19

Sozial- und Gesundheitswesen

Sprechstunden der Krankenkassen

AOK KundenCenter

Die nächste Sprechstunde im Rathaus Malsch findet statt am **Donnerstag, 10. Dezember 2009** von **16.30 – 18.00** Uhr. Ansprechpartnerin: Frau Tanja Kiefer, Tel. 07243 5416-17.

AOK Ettlingen, Goethestr. 15, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 54160
Montag-Mittwoch 8.30-17.00 Uhr, Donnerstag 8.30-18.00 Uhr und Freitag 8.30-16.00 Uhr jeweils durchgehend.

DAK
Ab sofort findet keine Sprechstunde mehr im Rathaus Malsch statt
Bei Rückfragen Tel. Nr. 07243 588611 Herr Dieter Hucker

Debeka
Jeden 1. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 101
Ansprechpartner: Klaus Weiler, Telefon 07242 933321

KKH
Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung,
Gebietsleiter Marco Abeska, Bruhrückstraße 8a, 76316 Malsch, Telefon 0180 1554384 (zum Ortstarif)

Umweltamt

Öffnungszeiten Recyclinghof Malsch

Donnerstag u. Freitag: 10.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 08.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten, dass die letzte Annahme 15 Minuten vor Schließung erfolgt!

Bitte auch beachten, dass **nur noch Elektrokleingeräte** (z.B. Fön, Handy, Kaffeemaschine, Bügeleisen, Rasierapparat, Toaster) am Recyclinghof angenommen werden .
Elektrogroßgeräte (z. B. Computer, Drucker, Herde, Fernseher, Mirowelle, Waschmaschinen, Videogeräte, Rasenmäher).
Abgabe bei der **Annahmestelle der SITA Umweltservice in Ettlingen**, Otto-Lilienthal- Straße 4c (kostenlos),
Öffnungszeiten : Mo. – Fr. 07.30 – 12.30 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr Sa. 07.30 – 12.00 Uhr
oder Sperrmüllabfuhr (zweimal im Jahr kostenlos), oder Express-Sperrmüll (gegen Gebühr)

Öffnungszeiten Grünabfallsammelplatz Malsch

Florianstraße, bei der Kläranlage	Mi. und Do. 9-17 Uhr; Fr. 10-18 Uhr; Sa. 10-18 Uhr

Achtung!

Grünabfallsammelplatz Malsch
bleibt vom 24.12.2009 bis
6.1. 2010 geschlossen.
Am 7.1.2010 ist von 9 -17 Uhr geöffnet.

Entsorgung von abgeräumten Christbäumen

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde Malsch wieder Entsorgungsmöglichkeiten für abgeräumte Christbäume an.
Folgende Sammelplätze sind ausgewiesen:

Malsch	Kompostplatz , **ab 7. Januar 2010, Mi. und Do. 9-17 Uhr, Fr. und Sa. 10-18 Uhr**
Sulzbach	Reisigplatz, Birkenweg, **ab 9.Januar 2010, nur Samstags von 11 – 16 Uhr**
Völkersbach	Reisigplatz, Alte Kläranlage, **ab 9.Januar 2010, nur samstags von 12 – 16 Uhr**
Waldprechtsweier	Reisigplatz, Spielfinkenweg, **ab 9.Januar 2010, Samstags von 10 – 15 Uhr**

Lametta ist **unbedingt** von den Bäumen zu entfernen, es besteht aus einer Zinn-Blei-Legierung mit Spuren von Kupfer, Nickel und Eisen. Gehen Sie also sorgsam mit Lametta um, sammeln Sie es nach Gebrauch wieder vom Christbaum ab und bewahren es bis zum nächsten Weihnachtsfest auf.
Lamettareste sind bei der nächsten Schadstoffsammlung zu entsorgen.

Biete kostenlos

- 1 Betonmischmaschine ; 1 Kleiderschrank Kiefervollholz ; 1 Schmaler weißer Badschrank Tel. 07246 8399

Verwenden Sie zur Übermittlung Ihres Angebotes an uns ganz einfach den nachstehenden Abschnitt

✂----------hier abtrennen----------✂----------

An die
Gemeindeverwaltung
76316 Malsch
Mein Angebot
Biete kostenlos: _____

_____

_____
Telefon Nr.

Name, Anschrift _____

_____ den _____

Wenn Sie mehr wissen wollen .....

Umweltbüro Ulrike Maier, Tel. 07246 707108

Gemeinsames aus unseren Ortsteilen

Anleinpflicht für Hunde

Auf Grund einiger Vorfälle und Beschwerden müssen wir wiederholt darauf hinweisen, dass Hunde auf öffentlichen Straßen, Gehwegen, sowie in Grün- und Erholungsanlagen an der Leine zu führen sind. (§ 1 Abs. 2 der Polizeiverordnung Malsch).

Nach § 40 Abs 2 Nr. 6 Landesjagdgesetz darf der Hundehalter oder -führer im nicht befriedeten Teil des Jagdgebiets **seinen Hund nicht außerhalb seiner Einwirkung frei laufen lassen.**

Wir möchten darum bitten darauf zu achten, dass Hunde innerhalb geschlossener Ortschaft angeleint sind und Fußgänger und Kinder durch Hunde nicht belästigt oder geängstigt werden.

Entsorgung von abgeräumten Christbäumen

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde Malsch wieder Entsorgungsmöglichkeiten für abgeräumte Christbäume an.
Folgende Sammelplätze sind ausgewiesen:

Malsch	Kompostplatz , **ab 7. Januar 2010, Mi. und Do. 9-17 Uhr, Fr. und Sa. 10-18 Uhr**
Sulzbach	Reisigplatz, Birkenweg, **ab 9.Januar 2010, nur Samstags von 11 – 16 Uhr**
Völkersbach	Reisigplatz, Alte Kläranlage, **ab 9.Januar 2010, nur samstags von 12 – 16 Uhr**
Waldprechtsweier	Reisigplatz, Spielfinkenweg, **ab 9.Januar 2010, Samstags von 10 – 15 Uhr**

Lametta ist **unbedingt** von den Bäumen zu entfernen, es besteht aus einer Zinn-Blei-Legierung mit Spuren von Kupfer, Nickel und Eisen. Gehen Sie also sorgsam mit Lametta um, sammeln Sie es nach Gebrauch wieder vom Christbaum ab und bewahren es bis zum nächsten Weihnachtsfest auf.
Lamettareste sind bei der nächsten Schadstoffsammlung zu entsorgen.

Ortsteil Sulzbach

Rathaus
Telefon 07246 4017 – Telefax 07246 4027

Sprechzeiten Ortsverwaltung und Ortsvorsteher

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag	16.00-18.00 Uhr
Dienstag	9.00-11.00 Uhr
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	9.00-11.00 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers: Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Am **Montag, 07. Dezember 2009 ab 16.00 Uhr** im Rathaus Sulzbach. Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters, Tel. 07246 707 218, bis spätestens Donnerstag, 03. Dezember 2009 um 18.00 Uhr.

FUNDSACHEN

1 gültige Umwelt-Monatskarte kann während den Sprechzeiten in der Ortsverwaltung abgeholt werden.

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Sulzbach
Die Öffnungszeiten hängen an der Ortsverwaltung zur Einsicht aus.

Parken im Neubaugebiet "Schelmenäcker"

Wie bereits am 11. Dezember 2008 im Gemeinde-Anzeiger veröffentlicht, können laut Beschluss des Ortschaftsrates vom 04. Dezember 2008, Fahrzeuge an beiden Straßenseiten unter Einbeziehung der gepflasterten Flächen im Neubaugebiet "Schelmenäcker" geparkt werden. Es ist jedoch darauf zu achten, dass immer genügend Restfahrbahnbreite für Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr, Müllabfuhr, usw. zur Verfügung steht, d. h. eine Mindestbreite von mindestens 3,0 m muß zwingend eingehalten werden!

In diesem Zusammenhang möchten wir bereits jetzt schon auf den kommenden Winterdienst hinweisen und bitten daran zu denken, dass die Einsatzfahrzeuge größere Breiten benötigen um den Winterdienst verrichten zu können.

Bitte nehmen Sie durch angepasste Fahr- und Parkweise Rücksicht auf Ihre Nachbarn und Mitbewohner!

Brennholzbestellung

Wer für das Jahr 2010 Brennholz benötigt, kann dies ab sofort bis spätestens Donnerstag, den 10.12.2009 im Rathaus Sulzbach schriftlich oder telefonisch unter der Telefonnummer 07246 4017, anmelden.

Preis je Ster incl. MWST:
- Buche / Hainbuche 65 €
- Eiche 60 €
- Nadelholz 60 €

Friedhof Sulzbach

Aufgrund von Anfragen und Beschwerden bezüglich von Laubansammlungen auf Sulzbacher Gräbern möchten wir auf die Friedhofsatzung der Gemeinde Malsch hinweisen, deren Gültigkeit auf der Beschlussfassung des Gemeinderates Malsch am 18.05.2004 in der Fassung vom 23.10.2008 beruht.
Diese Friedhofsordnung gilt als Satzung im Gebiet der Gemeinde Malsch für die von ihr verwalteten Friedhöfe Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweier.

VI. Herrichten und Pflegen der Grabstätte

§ 21, Abs. 6:
Das Herrichten, die Unterhaltung und jede Veränderung der gärtnerischen Anlagen außerhalb der Grabstätten obliegt ausschließlich der Gemeinde. Verfügungs- bzw. Nutzungsberechtigte

sowie die Grabpflege tatsächlich vornehmenden Personen sind nicht berechtigt, diese Anlagen der Gemeinde zu verändern. Die Gestaltung der Grabzwischenwege ist Sache der Gemeinde (z. B. Splitt, Trittplatten).
Der Nutzungsberechtigte hat zu dulden, dass von Bäumen, die die Grabstätten überragen und von den umgebenden Pflanzen sowohl Blätter, Blüten als auch andere Pflanzenteile auf die Grabstätte fallen.

VIII. Haftung, Ordnungswidrigkeiten

§ 25, Abs. 2 e:
Ordnungswidrig im Sinne von 49 Abs. 3 Nr. 2 des Bestattungsgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig Abraum und Abfälle außerhalb der dafür bestimmten Stellen ablagert.
Konkret bedeutet dies, dass Blätter, die von den Gräbern abgelesen werden, in den dafür vorhandenen Containern entsorgt werden müssen.

Ortsteil Völkersbach

Rathaus

Sprechzeiten Ortsverwaltung/Ortsvorsteher
Telefon 07204 225 – Telefax 07204 8630

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag	8.00-11.30 Uhr
Dienstag	8.00-11.30 Uhr
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	8.00-11.30 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers
Donnerstag 17.00 –18.00 Uhr
Um Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 07204 225 wird gebeten.
Andere Termine sind nach Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Voranzeige! Sprechzeiten des Bürgermeisters
am **Montag, 14. Dezember 2009** ab 17.00 Uhr im Rathaus Waldprechtsweier . Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters, Tel. 07246 707 218, bis spätestens Donnerstag, 10. Dezember 2009 um 18.00 Uhr.

Fundbüro

Gefunden wurde ein Schreibtischschlüssel. Dieser kann in der Ortsverwaltung zu den bekannten Öffnungszeiten abgeholt werden.

Sitzung des Ortschaftsrates Völkersbach

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Völkersbach findet am **Mittwoch, den 09.12.2009 um 18.30 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses statt, wozu die Einwohnerschaft freundlich eingeladen ist.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Baugebiet „Malscher Weg“
   - Vorschlag des Ortschaftsrates Völkersbach an den Gemeinderat zur Fassung des Aufstellungsbeschlusses für das Baugebiet „ Malscher Weg“ - Beratung und Beschlussfassung
3. Bekanntgaben

4. Anfragen der Ortschaftsräte

Brennholzbestellung

Wer für das Jahr 2010 Brennholz benötigt, kann dies ab sofort bis spätestens Donnerstag, den 10.12.2009 im Rathaus Völkersbach schriftlich oder telefonisch unter der Telefonnummer 07204/225, anmelden.

Preis je Ster incl. MWST:

- Buche / Hainbuche 65 €
- Eiche 60 €
- Nadelholz 60 €

Seniorennachmittag Völkersbach

Am 3**. Dezember um 15 Uhr** laden wir interessierte Seniorinnen und Senioren zu einer kleinen, besinnlichen Adventsfeier in den Pfarrsaal ein. Danach gibt es wie immer Kaffee und feinen Kuchen. Die Sportlerchen unter Leitung und musikalischer Begleitung von Herrn Spiesberger umrahmen unser Programm mit Adventsliedern und sorgen mit bekannten Winterliedern für eine vorweihnachtliche Atmosphäre.
Den Fahrdienst erreichen Sie unter der Tel. Nr. 254 oder 532. Rufen Sie an, wir holen Sie gerne von zu Hause ab.
Auf ein Wiedersehen mit Ihnen freut sich das Team des Altenwerkes.
Gäste sind immer willkommen.

Kranz vom Ehrenmal in Völkersbach durch Unbekannte entfernt

Unbekannte Täter haben in der vergangenen Woche den Kranz, den wir am Volkstrauertag im Rahmen einer Gedenkfeier an unserem Ehrenmal in Völkersbach niedergelegt haben, von dort entfernt und in unmittelbarer Nähe zum Ehrenmal in den Vorgarten eines Fachwerkhauses geworfen.
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortsverwaltung haben den Kranz geborgen und ihn zwischenzeitlich beim Ehrenmal wieder niedergelegt.
Ich selbst bin tief betroffen über diese Tat. Sie ist unbegreiflich, durch nichts zu entschuldigen und sie verletzt zutiefst alle Menschen in unserer Gemeinde, die durch die Niederlegung dieses Kranzes am Ehrenmal zum Ausdruck bringen, dass sie sich in Erinnerung an die schrecklichen Ereignisse der Kriege und im Gedenken an die Verstorbenen der Versöhnung und Verständigung unter den Völkern verpflichtet fühlen. Wir werden alle Möglichkeiten nutzen, um diese Tat aufzuklären.
Sollte jemand Beobachtungen gemacht haben, die zur Aufklärung der Tat beitragen können, informieren Sie bitte die Ortsverwaltung. Ihre Informationen werden auf Wunsch vertraulich behandelt.

Öffnungszeiten Jugendtreff "A 37" in Völkersbach

Datum	Tag	Alter	Angebot
04.12.09	Freitag 15.00 - 17.00 Uhr	1. Klasse - 5. Klasse	Adventsfeier

Achtung: geänderte Öffnungszeiten von **15.00 - 17.00 Uhr**

Neu: Öffnungszeiten für 5. - 7. Klasse

Datum	Tag	Alter	
04.12.09	Freitag, 17.00 - 19.30 Uhr	5. Klasse - 7. Klasse	Adventsfeier

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Völkersbach

Die restlichen Öffnungszeiten in diesem Jahr sind:

Samstag, 05.12. von 12.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 12.12. von 12.00 – 16.00 Uhr

Danach bleibt der Grünabfall für dieses Jahr geschlossen.
Die Termine für 2010 werden an dieser Stelle wieder bekannt gegeben.

Gemeindebücherei

Öffnungszeiten: Jeweils montags in der Zeit von 10.00-11.00 Uhr, außer in den Ferien.

Ortsteil Waldprechtsweier

Rathaus

Sprechzeiten Ortsverwaltung/Ortsvorsteher/Forstverwaltung
Telefon 07246 706080 Telefax 07246 7060829

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag	8.30-12.00 Uhr
Dienstag	8.30-12.00 Uhr
Mittwoch	keine Sprechstunde
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	keine Sprechstunde

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag	16.30-18.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Voranzeige! Sprechzeiten des Bürgermeisters
am **Montag, den 21. Dezember 2009** ab 17.00 Uhr im Rathaus Waldprechtsweier . Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters, Tel. 07246 707 218, bis spätestens Donnerstag, 17. Dezember 2009 um 18.00 Uhr.

Sprechzeiten der Forstverwaltung
Telefon 07246 7060813
Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünabfallplatz November bis 12. Dezember:
Samstag 10.00 – 15.00 Uhr

Schlagraumversteigerung

Im Gemeindewald –Bergwald- Abt. IV. 76/77 –Kühlbrunnen/Stockbrunnen-
werden am Samstag, den 05.12.2009 einige Lose Schlagraum versteigert.
Treffpunkt: 9.00 Uhr im Waldprechtstal Oberer Talweg ca. 500 Meter nach Standke.
Das Holz ist bei Abgabe in bar zu bezahlen.

Brennholzbestellung

Wer für das Jahr 2010 Brennholz benötigt, kann dies ab sofort bis spätestens Donnerstag, den 10.12.2009 im Rathaus Waldprechtsweier –Forstabteilung- schriftlich oder telefonisch unter der Telefonnummer 07246 7060813 anmelden.

Preis je Ster incl. MWST:
- Buche / Hainbuche 65 €
- Eiche 60 €
- Nadelholz 60 €

Landratsamt Karlsruhe

Landratsamt – Allgemeiner Sozialer Dienst
Herr Bastian, Telefon 0721 936 7644. Wir bitten um vorherige Terminabsprache.

Kindergärten

Seit Mai 2009 nehmen 2 Erzieherinnen unserer Einrichtung regelmäßig an den Fortbildungsworkshops des Projekts „Haus der kleinen Forscher“ teil. Ziel der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ ist es, Naturwissenschaften und Technik für Kinder in Kindergärten erlebbar zu machen und damit frühkindliche Bildung zu fördern. Im Juni 2009 starteten wir passend zum „Jahr der Astronomie 2009“ ein Weltallprojekt. Gemeinsam mit den Kindern experimentierten wir rund um das Thema Mond, Raketen usw. Bei einem unserer Experimente erforschten wir z.B. die Mondoberfläche. Bei einem anderen simulierten wir den Raketenstart anhand des Rückstoßprinzips. Höhepunkt unseres Projektes war der Besuch des Planetariums in Mannheim. Gemeinsam schauten wir dort „Wo bitte geht´s hier zur Milchstraße“. Vor kurzem lief unser 2. Projekt an. Diesmal dreht sich alles rund um das Thema Wasser.

Am kommenden **Sonntag, dem 6.12.2009**,
veranstalten die Eltern der Kinder aus dem Konrad- Reichert- Kindergarten nach dem Gottesdienst in der Cyriak Kirche einen Verkauf von selbstgebackenem Kuchen und Leckereien.

Kindergarten **„Keschdenest“**

Pünktlich am Vorabend bzw. - nachmittag zum 1. Advent feierten die Kinder mit ihren Familien im **„Keschdenest“.** Neben gemeinsamem Spielen und freundschaftlichen Gesprächen bei Kaffee und Kuchen, war eine Theateraufführung – diesmal nicht mit Puppen, sondern mit „echten Menschen“ – für Kinder und Eltern ein echtes Highlight. Die Familie Ramisch/Moebus mit Tochter bilden die Theatergruppe „Theaterta“ aus Neumalsch. Am vergangenen Freitag spielten sie für uns das Stück „Plitsch und Platsch, die zwei Pinguinfreunde“. Die Aufführung kam nicht nur bei den Kindern sehr gut an. Die clowneske Darstellung der beiden Pinguinfreunde mit ihren ach so alltäglichen Problemchen, was streiten und auch wieder vertragen angeht, brachte auch vonseiten der Erwachsenen viele Lacher.
Allen, die durch ihre Mithilfe - sei es durch Kuchenbacken, aufräumen…- für das gute Gelingen des kleinen Festes beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön.

Schulen im Malsch

Mahlbergschule
Grundschule

Ein Besuch im Heimatmuseum
Am letzten Mittwoch vor den Herbstferien besuchten wir, die 4. Klasse der Mahlbergschule, das Heimatmuseum in Völkersbach.
Zusammen mit unserer Klassenlehrerin Frau Vogel sahen wir, wie die Menschen im Dorf früher gelebt haben. Herr und Frau Daum machten mit uns eine kleine Führung durch das Museum und erklärten uns ausführlich alles, was es zu sehen gab: Nähmaschinen (die durften wir sogar ausprobieren), Bügeleisen, Waagen, Cityroller aus Holz und vieles mehr. Außerdem konnten wir noch Bücher und Urkunden von be-

rühmten Völkersbachern wie z.B. Dr. Aloys Hennhöfer, Theodor Wüst oder Schwester Sylvia anschauen. Im Keller entdeckten wir noch Hufeisen und im Flur eine Gasmaske.
Am Schluss bekamen wir noch etwas zu trinken, bevor wir uns wieder auf den Heimweg machten.

Von Samira, Janina und Anna

Betreuungsangebote in den Malscher Schulen:

1. Verlässliche Grundschule

Die Betreuung beginnt in allen Grundschulen um 7.00 Uhr und endet um 13.00 Uhr.
Der Zeitraum von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr wird von den Schulen abgedeckt.
Im Rahmen der Betreuung werden sinnvolle spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten angeboten. Hausaufgabenbetreuung ist in dieser Zeit leider nicht möglich.

Mit der flexiblen Nachmittagsbetreuung kann die Betreuungszeit in allen Grundschulen bis 14.00 Uhr verlängert werden.

Ferienbetreuung 2009/2010
Allen Grundschülern, auch denen, die normalerweise nicht die Verlässliche Grundschule/flexible Nachmittagsbetreuung besuchen, wird ca. 6 Wochen im Jahr eine **Ferienbetreuung** an der Hans-Thoma-Schule von 7.00 bis 14.00 Uhr angeboten. Die Ferienbetreuung kann wochenweise gebucht werden (27,50 € für das 1. Kind; 14.00 € für das 2. Kind). In den Schulferien gibt es kein Mittagessen.

Die betreuten Wochen verteilen sich im laufenden Schuljahr wie folgt:
1 Woche **Herbstferien** (26. - 30. Oktober 2009) – Anmeldeschluss ist der 05.10.2009, 1 Woche **Osterferien** (6. - 9. April 2010) – Anmeldeschluss ist der 08. März 2010, 1 Woche **Pfingstferien** (31. Mai – 4. Juni 2010) – Anmeldeschluss ist der 30. April 2010, 3 Wochen **Sommerferien** (23. August – 10. September 2010) – Anmeldeschluss ist für alle drei Wochen der 23. Juli 2010. Den Anmeldebogen für die Ferienbetreuung erhalten Sie bei den Betreuerinnen der Verlässlichen Grundschule und im Rathaus bei Frau Jung.

Mahlzeiten
Alle Schüler der Hans-Thoma-Schule und der Johann-Peter-Hebel-Schule haben an Schultagen die Möglichkeit, an einem reichhaltigen Essen teilzunehmen. Der Preis für das Mittagessen beläuft sich auf **3,60 Euro.** Die Schüler der Hans-Thoma-Schule nehmen das Essen im Bürgerhaus Malsch ein. Die Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule bekommen das Essen vom Cateringservice Sonneneck in Sulzbach geliefert.

An- und Abmeldung
Anmeldungen sind jederzeit schriftlich möglich, Abmeldungen nur zum Ende eines Monats (Eingang mindestens 1 Monat zuvor). Anmeldeformulare erhalten Sie direkt bei den Betreuerinnen der Verlässlichen Grundschule. Sie finden das Formular auch auf der Internetseite der Gemeinde zum Herunterladen. Die ausgefüllte Anmeldung ist dann wiederum bei den Betreuerinnen abzugeben. Die Ferienbetreuung ist getrennt und unter Beachtung des jeweiligen Anmeldeschlusses zu buchen.

Monatlicher Beitrag
Verlässliche Grundschule bis 13.00 Uhr
5 Tage pro Woche: 49,00 € für das 1. Kind; 24,50 € für das 2. Kind
3 Tage pro Woche: 29,50 € für das 1. Kind; 15,00 € für das 2. Kind

Flexible Nachmittagsbetreuung bis 14.00 Uhr
5 Tage pro Woche: 69,00 € für das 1. Kind; 34,50 € für das 2. Kind
3 Tage pro Woche: 42,00 € für das 1. Kind; 21,00 € für das 2. Kind

Versicherungsschutz
Auf dem direkten Weg zur Schule sowie während der Betreuung besteht gesetzlicher Unfallversicherungsschutz. Zusätzlichen Schutz bietet eine Schülerzusatzversicherung, die über die Schulen günstig (1 €) angeboten wird. Diese Versicherung deckt den Schulweg beispielsweise auch dann ab, wenn das Kind einen Umweg nimmt.

Weitere Auskünfte erteilt die Gemeinde Malsch, Hauptamt, Frau Jung, Tel. 07246 707214.

2. Hort an der Johann-Peter-Hebel-Schule

Der Hort ist ein **Ganztagesangebot von 7.00 Uhr bis 17.30 Uhr** mit eigenem pädagogischen Konzept und ermöglicht naturgemäß umfassendere soziale und kreative Angebote, die den Kindern erweiterte Erfahrungs- und Handlungsfelder eröffnen. Hier können ebenso Fähigkeiten gefördert als auch Veränderungen begünstigt werden. Im Vordergrund steht auch die Rhythmisierung der Tagesabläufe. Ziel ist es, die Ausgewogenheit zwischen festen Bestandteilen wie Mittagstisch und qualifizierter Hausaufgabenbetreuung (hier erfolgt eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der JPH-Schule) und einem breit gefächerten kreativen Bereich mit vielfältigen sozial- und freizeitpädagogischen Elementen zu schaffen. Den Kindern steht dadurch auch genügend Zeit zum Spielen und zur Erholung zur Verfügung.

Der Hort ist ein Angebot für alle Schüler der Gemeinde Malsch. Schüler, die für den Hort angemeldet werden, werden Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule.

Monatlicher Beitrag:
3 Tage pro Woche: 98,00 € für das 1. Kind; 49,00 € für das 2. Kind
5 Tage pro Woche: 163,00 € für das 1. Kind; 81,50 € für das 2. Kind
Mittagessen: 3,60 €/Essen

Ferienbetreuung:
Im Hort wird an 10 Wochen Ferienbetreuung von 7.00 Uhr bis 17.30 Uhr angeboten (Ausnahme 2 Wochen in den Sommerferien und 1 Woche in den Weihnachts-/Winterferien). Die Ferienbetreuung kann wochenweise gebucht werden (31,00 € pro Woche für das 1. Kind; 15,50 € pro Woche für das 2. Kind).

An- und Abmeldung
Anmeldeformulare und alle übrigen Unterlagen erhalten Sie bei den Betreuerinnen im Hort. Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Jung, Gemeindeverwaltung Malsch, Tel. 07246 707 214 sowie Frau Sommer und Frau Beckert vom Schülerhort Tel. 07246 7060909 zur Verfügung.

Bei niedrigem Einkommen besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Erstattung des Elternbeitrages zu stellen; entweder bei der Gemeindeverwaltung Malsch, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, Frau Hertel, Tel. 07246 707107 oder beim Landratsamt Karlsruhe, Jugendamt, Kriegsstr. 23/25, 76126 Karlsruhe, Tel. 0721 9367750.

Schulen im Umkreis

Wilhelm-Röpke-Schule

Biologieunterricht – mal anders
Schulstunde mit einer Ärztin

Was passiert während der Pubertät? „Wenn der weibliche Körper ein Gebäude wäre, müsste es eigentlich für einige Zeit wegen Umbau geschlossen werden“, sagt Dr. Antje Ulmer. So aber, muss frau durch spannende Zeit der Pubertät.
Zwei Schulstunden lang brachte Antje Ulmer die gynäkologische Praxis in die Schule. Die 15- bis 17jährigen Schülerinnen der ersten Wirtschaftsschulklassen hatten die Gelegenheit Fragen zu stellen und viele Informationen zu Themen wie Pubertät, Zyklus, Schwangerschaft, Verhütung und sexuell übertragbare Krankheiten zu erhalten.

Dr. Antje Ulmer verstand es so selbstverständlich über die Themen zu erzählen, die frau in diesem Alter bewegen, dass ein reger Austausch zustande kam.

In der „Ärztliche Gesellschaft zur Gesundheitsförderung der Frau e.V." (ÄGGF) haben sich bundesweit Ärztinnen zusammengeschlossen, die in Doppelstunden die jungen Mädchen und Frauen im Klassenzimmer beraten.

Zeitgleich konnten die Schüler der Klassen dem Biologielehrer der Schule, Karl Angele, Fragen stellen, die „Mann" immer schon stellen wollte.

Albertus-Magnus-Gymnasium

Treffen der Ehemaligen
Das Albertus-Magnus-Gymnasium veranstaltet unter Federführung der SMV das traditionelle Ehemaligentreffen. Auch dieses Jahr sind alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie die Oberstufe des AMG am Freitag, **18. Dezember 2009**, **ab 19.00 Uhr** im Raum 0-44 des Schulzentrums herzlich eingeladen, um Erinnerungen aufzufrischen, frühere Klassenkameraden zu treffen und nette Gespräche zu führen. Für das leibliche Wohl sorgt die SMV.

Volkshochschule

Leitung: Andrea Heinen
Sézanner Str. 22, 76316 Malsch
Tel/Fax (07246) 67 26

Persönliche Sprechzeiten: dienstags 11.00 bis 12.00
donnerstags 19.00 bis 21.00

Oft gehen während der Sprechzeiten mehr Anrufe ein, als ich gleichzeitig beantworten kann. Deshalb ist in dieser Zeit die T-net-Box zugeschaltet. So haben Sie die Möglichkeit mir kurz eine Nachricht zu hinterlassen, ich werde Sie im Laufe des nächsten Vormittags zurückrufen. Bitte nennen Sie Ihr Anliegen und evtl. eine Zeit, zu der man Sie gut erreichen kann. Vielen Dank.

Ansonsten steht Ihnen unser
Anrufbeantworter / Fax 24 Stunden täglich zur Verfügung!
Anmeldung per E-Mail unter malsch@vhs-karlsruhe-land.de
Besuchen Sie unsere Website und nutzen die Interanmeldung
unter: www.vhs-karlsruhe-land.de

Konto: Volkshochschule Malsch
Sparkasse Karlsruhe, Kto.-Nr. 700 413 14 (BLZ 660 501 01)

Aus organisatorischen Gründen wird das Einzugsverfahren für die vhs-Kursgebühren genutzt. Teilen Sie bitte bei der Anmeldung Ihre Kontoverbindung mit. Sie brauchen keine Einzugsermächtigung zu senden, zum ersten Termin eines jeweiligen Kurses liegt eine entsprechende Liste vor, in die Sie ihre Unterschrift eintragen können. .
Die uns von unseren Teilnehmer/innen mitgeteilten Daten werden elektronisch weiterverarbeitet und gespeichert und nach den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes mit größter Sorgfalt behandelt und zu keinem Zeitpunkt Angaben über die Bankverbindung unserer Teilnehmenden an Dritte weitergegeben! Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe e.V., die Sie mit Ihrer Anmeldung ausdrücklich anerkennen."

Das aktuelle Programmheft liegt im Rathaus, den Gemeindeverwaltungen, sowie Banken und anderen bekannten Stellen. Sollten Sie keines vorfinden, rufen Sie bitte das vhs-Büro an.

Hallo liebe Teilnehmer und Teilnehmerinnen,

Bitte denken Sie daran, dass nur eine rechtzeitige Anmeldung das Zustandekommen auch Ihres Wunschkurses sichert – melden Sie sich frühzeitig an! Sie haben einen Kursanfang verpasst? Rufen Sie doch an –bei vielen Kursen ist auch ein späterer Einstieg möglich!

Dezember 2009 und Januar

Ausführliche Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte unserem Programmheft! Aus Platzgründen können nicht alle Kurstexte wiedergegeben werden.

FORUM

Die besonderen Angebote im Dezember: informativ, interessant oder einfach zum Genießen schön.

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt
Märchen- und Liedernachmittag (ab 5 Jahren)
Susanne Beckert
Ein Samstagnachmittag Spielfreude und Spaß für die Kinder und ein paar Auszeitstunden für die Eltern in der Adventszeit - ein Geschenk für alle. Die Kinder sind eingeladen, Märchen und Lieder zu hören, selbst zu spielen und sie zu erleben. Bunte Tücher und Requisiten stehen zum Gestalten und Verkleiden zur Verfügung. Es geht darum, Spaß zu haben und Spielfreude miteinander zu teilen. Bist du gerne Prinzessin oder lieber Frosch, ein verzauberter Schwan oder gar ein starker Riese? Alles ist möglich, wenn du es willst!

Samstag, 05.12.2009, 14:00 - 17:00 Uhr
1 Termin, 12 € Malsch, Johann-Peter-Hebel-Schule, Treffpunkt: Schulhof

Auch wenn Sie schon Hundebesitzer sind, gibt es viele Interessante Infos und Tipps zum besseren Verständnis zwischen Ihnen und Ihrem Vierbeiner.
Auf den Hund gekommen
Zertifizierte Hundetrainerin Daniela Reichert/ Hundeschule „Alles Hund“
"Ist der süß!" Dem Charme eines kleinen Welpen kann sich kaum jemand entziehen. Kinder lieben Tiere und es ist unzweifelbar gut mit diesen aufzuwachsen. Doch muss dabei allen von vorne herein bewusst sein, was dieser Schritt bedeutet, wenn später statt Freude nicht Frust und Tierleid entstehen sollen. Ein Hund ist auf jeden Fall für eine lange Zeit ein Familienmitglied. Sie tragen sich mit dem Gedanken an die Anschaffung eines Hundes, sind aber noch in einigen Fragen unsicher? Welcher Zeitaufwand, welche Kosten und Verantwortung kommt auf mich zu? Wie erziehe ich einen Hund und welcher Hund passt überhaupt zu uns? Dieser Abend mit Gesprächsrunde gibt Informationen und Tipps rund um diese Entscheidung. Auch für Kinder ab Grundschulalter verständlich.
Freitag 20.11.2009 19:00 - 20:30 Uhr
1 Termin 8 € Malsch, Hundesportverein, Clubraum

Berufliche Bildung

PC und Internet (inkl. Unterlage)
Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen jeden Alters
Der Umgang mit dem Computer im Alltag ist keine Altersfrage und gewiss auch nicht kompliziert. Sie haben schon einen PC zu Hause, können ihn aber noch nicht so richtig nutzen, weil Ihnen die Kenntnisse dazu fehlen? Dann sind Sie hier richtig: Anwenderorientiert erhalten Sie Grundkenntnisse in Text- und Bildverarbeitung sowie der Nutzung des Internets.

Kosten für Kursbegleitmaterial sind in der Gebühr bereits enthalten.
Donnerstag, ab 14.01.2010, 20:00 - 21:30 Uhr
8 Termine, 103,50 €
Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang am Hänfig, PC-Raum

Kultur und Gestalten

Gitarre - Pop&Folk
Ralph Klotz
Je 10 Termine 56 €Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum

Kurs 1 Anfänger/innen
Donnerstags 19:00 - 20:00 Uhr

Kurs 2 Anfänger/innen mit Vorkenntnissen
Donnerstags 18:00 - 19:00 Uhr

GESUNDHEIT

Entspannt mit Musik und Tanz
Petra Schrank-Kratzmeier
Dienstags 20:00 - 21:30 Uhr,
14-tägiger Kurs-Rhythmus! 10 Termine 66 €
Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert-Straße, Bewegungsraum

Gemeinsam auf Kurs - Kooperation der AOK und vhs

Yoga
Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, Matte und/oder Decke, ggf. Kissen.
Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert-Straße, Bewegungsraum

Arno Lutz
Donnerstags 20:15 - 21:45 Uhr

Vera Berendt-Walde
Mittwochs 18:30 Uhr 20:00 Uhr
Mittwochs 20:15 Uhr 21:45 Uhr
Donnerstags 18:30 Uhr 20:00 Uhr

Pilates
(alle Kurse sind derzeit ausgebucht. Bei Interesse bitte Außenstelle kontaktieren!)

Wirbelsäulengymnastik
Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, warme Socken, Matte und/oder Decke, Handtuch, Getränk.
Bei (akuten) Erkrankungen vor der Teilnahme am Kurs bitte zuerst die Zustimmung Ihres Arztes einholen.

Heike Thiele
Montags 19:00 Uhr 20:00 Uhr
Montags 20:00 Uhr 21:00 Uhr
Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert-Straße, Bewegungsraum

Bettina Rähse
Dienstags 19:00 Uhr 20:00 Uhr
Dienstags 20:00 Uhr 21:00 Uhr
Malsch, Hans-Thoma-Schule, Turnhalle

Caroline Steinbach
Donnerstags 19:00 Uhr 20:00 Uhr
Donnerstags 20:00 Uhr 21:00 Uhr
Malsch, Hans-Thoma-Schule, Turnhalle

IN VÖLKERSBACH

Petra Hofmann-Walther

Mittwochs 19:00 Uhr 20:00 Uhr
Mittwochs 20:00 Uhr 21:00 Uhr
Malsch-Völkersbach, Mahlbergschule, Turnhalle

Regina Koehler
Donnerstags 20:00 Uhr 21:00 Uhr
Malsch-Völkersbach, Mahlbergschule, Turnhalle

Folkloristisch und meditativ tanzen

In Kooperation mit dem TV Malsch

Fitness ALL IN ONE
Andrea Knörr/Gesine Klemm
ALL IN ONE - das Fitnessstudio ohne Großgeräte. Funktionelle Gymnastik
Dienstags20:00 - 21:00 Uhr Malsch, TV, Gymnastikhalle

Gymnastik für jedermann
Heike Thiele
Gut geignet für Neueinsteiger/innen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, Matte und/oder Decke, Handtuch, Getränk.
Mittwochs 18:00 - 19:00 UhrMalsch, TV, Gymnastikhalle

Fit am Morgen
Petra Hofmann-Walther
Sie wollten schon immer etwas für Ihre Fitness tun, haben abends aber keine Zeit oder Lust. Dann nutzen Sie dieses Angebot, das inhaltlich dem ALL IN ONE-Kurs entspricht, gut geeignet für Neu - und Wieder-einsteiger
Freitags09:00 - 10:00 Uhr, Malsch, TV, Gymnastikhalle

SPRACHENSCHULE

China in Sprache, Schrift und Kultur Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse
Hong Jun Liu-Schmidt
Lehrwerk: Long, Chinesisch für Anfänger, Klett Verlag
Donnerstags 18:30 - 20:00 Uhr Intensiv-Minigruppe

Deutsch als Fremdsprache
Brigitte Buggisch
Deutsch sprechen und Deutsch verstehen. Anfänger/innen lernen, einfache Sätze zu verstehen und zu sprechen. Sie üben die Aussprache und lernen die Grundlagen der deutschen Grammatik kennen. Damit Sie die Welt, in der Sie leben, einfach besser verstehen.

Anfänger/innen mit Vorkenntnissen
Mittwochs

Anfänger ohne Vorkenntnisse bitte die Außenstelle kontaktieren!

Englisch Fortgeschrittene
Rolf Balzer
Montags 18:30 - 20:00 Uhr
10 Termine 66 €
Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum

Englisch Fortgeschrittene: Practising English (Conversation)
Sally Laws-Werthwein
Dienstags 19:30 Uhr 21:00 Uhr

Französisch für Fortgeschrittene
Bei Interesse bitte Außenstelle kontaktieren!

Italienisch - Fortgeschrittene
Elena Rinaldi-Schieß
Mittwoch 23.09.2009 18:30 - 20:00 Uhr
10 Termine 87 € Minigruppe mit 5 oder 6 Teilnehmer/innen
Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum
Italienisch für Anfänger Bei Interesse bitte Außenstelle kontaktieren!

Spanisch
Karin Reubold
12 Termine Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum

Anfänger/innen mit Vorkenntnissen
Donnerstag 17.09.2009 18:00 - 19:00 Uhr

Fortgeschrittene
Donnerstag 17.09.2009 19:30 - 21:00 Uhr

JUNGE VHS

Blockflöte (ab 5 Jahren)
Bei Interesse bitte Außenstelle kontaktieren!

Siehe auch Forum
Advent, Advent, ein Lichtlein brennt
Märchen- und Liedernachmittag (ab 5 Jahren)
Susanne Beckert
Ein Samstagnachmittag Spielfreude und Spaß für die Kinder und ein paar Auszeitstunden für die Eltern in der Adventszeit - ein Geschenk für alle. Die Kinder sind eingeladen, Märchen und Lieder zu hören, selbst zu spielen und sie zu erleben. Bunte Tücher und Requisiten stehen zum Gestalten und Verkleiden zur Verfügung. Es geht darum, Spaß zu haben und Spielfreude miteinander zu teilen. Bist du gerne Prinzessin oder lieber Frosch, ein verzauberter Schwan oder gar ein starker Riese? Alles ist möglich, wenn du es willst!

Samstag, 05.12.2009, 14:00 - 17:00 Uhr
1 Termin, 12 € Malsch, Johann-Peter-Hebel-Schule, Treffpunkt: Schulhof

Nichtamtliche Mitteilungen

Hilfsdienste und Beratungsstellen

AWO ETTLINGEN

Essen auf Rädern: tgl. frisch gekocht, direkt ins Haus zur Mittagszeit. Auswahl von Hausmann über vegetarische bis Schon- und Diätkost. Informationen bei der AWO, im Ferning 8 Tel. 07243 13140 9.00-13.00 Uhr

Caritasverband Bezirksverband, Ettlingen e.V.
- Familienpflege-

Wenn in einer Familie die Hausfrau und Mutter wegen Krankheit, Geburt eines Kindes, Erholungsaufenthalt usw. ausfällt, kann der Einsatz einer Familienpflegerin über die **Kirchliche Sozialstation Malsch, Tel. 07246 92240, oder beim Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150,** angefordert werden.

Diakonisches Werk
der evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, Tel. 07243 54950

Sprechstunde: montags 9 bis 12 Uhr, dienstags 14 bis 16 Uhr, donnerstags 15 bis 18 Uhr nach telefonischer Vereinbarung zu den Büro-Zeiten, Hausbesuche sind möglich.

Familien- und Lebensberatung: Einzel-, Paar- und Familiengespräche in schwierigen Lebenssituationen, bei Paarkonflikten oder familiären Belastungen, Mediation, Sozialberatung bei rechtlichen und finanziellen Fragen, Hilfe im Kontakt mit Behörden und bei Anträgen.

Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung: Staatlich anerkannte Beratungsstelle nach §219 StGB, Beratungsnachweis wird ausgestellt. Beratung und Begleitung für schwangere Frauen und Paare, finanzielle Hilfen, soziale und rechtliche Informationen; auch Beratung zu Verhütung und vorgeburtlichen Untersuchungen.

Beratung für ältere Menschen: Beratung bei sozialen und finanziellen Fragen, Hilfen bei der Antragstellung. Beratung und Vermittlung von Hilfen im ambulanten und stationären Bereich.

Hospizdienst Ettlingen: Unentgeltliche Begleitung schwerkranker, sterbender Menschen zu Hause und deren Angehörige in Ettlingen.

Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.
Ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung
Einsatzleitung: Marianne Grässer, Amtfeldstr. 6
Tel. 07246 6618 www.hospiz-malsch.de
Montag 8.00 – 9.00 Uhr, Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Der Hospiz-Dienst begleitet Schwerkranke und Sterbende und entlastet deren Angehörige in der sozialen Betreuung. Wir helfen ehrenamtlich und kostenfrei zu Hause oder im Marienhaus
Hospiz „Arista“

Aufgenommen werden Menschen, die eine lebensbedrohliche Krankheit haben, bei der nach menschlichem Ermessen weder Heilung noch Stillstand zu erwarten ist. Das Hospiz soll als Zuhause eine Atmosphäre schaffen, damit unheilbar Kranke ihre letzte Lebenszeit als lebenswert empfinden.
Das Hospiz Arista arbeitet überkonfessionell. Die Kosten werden größtenteils von den Krankenkassen und der Pflegeversicherung übernommen.
Anfragen, Information und Beratung:
Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 945420 oder Fax 07243 9454222.
Leiterin: Hiltraud Röse. Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Checkout – Jugend- und Drogenberatung der agj
Rohrackerweg 22,76275 Ettlingen, Tel. 07243 215305 - suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.checkout-ettlingen.de - Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 und 14 – 16 Uhr, Dienstag 9 – 12 und 14 – 18 Uhr, Mittwoch 14 – 18 Uhr, Donnerstag 9 – 12 und 14 – 16 Uhr, Freitag 9 – 12 und 13 – 15 Uhr - Offene Sprechstunde: Mittwoch 15 – 18 Uhr

Kreuzbund e.V. Suchthilfeorganisation und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige
Gruppenabend donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr im Caritashaus, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen (Im Horbachpark) Kontakttelefon 07243 29834.

AMSEL-Stammtisch für Multiple Sklerose-Betroffene
Jeden 3. Donnerstag im Monat Stammtisch ab 19:00 Uhr in der Wagenburg, Karlsbad-Langensteinbach **(beim Sportzentrum)** Jahnstraße 65. Diese Gaststätte verfügt über genügend Parkplätze und ist barrierefrei. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Frau Martina Schmidt, Tel. Nr.: 07243 373597

Tageseltern

Wir bieten Ihnen

- Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
- Ausbildung von Tageseltern

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Middelkerker Straße 2, 76275 Ettlingen, Telefon 07243 715434
post@tageselternverein-ettlingen.de www.tageselternverein-ettlingen.de
Bürozeiten: Dienstag 17.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Dipl.Soz.-Päd.Elsbeth Reichert
Junge-ILCO
ist eine gemeinnützige Vereinigung für Betroffene mit künstlichem Darm- oder Blasenausgang.
Die Gruppe trifft sich einmal pro Monat, nach vorheriger Terminabsprache.
Kontakt Junge-ILCO: Ralf Burkhardt, Junge ILCO Tel. 07246 942676
Freundeskreis Karlsruhe e.V.
Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige
(Alkohol-, Medikamenten- und Spielsucht)
Adlerstraße 31, 76133 Karlsruhe, Telefon 0721 34890
hallo@freundeskreis-karlsruhe.de, www.freundeskreis-karlsruhe.de

Beratung und Treff Di- Fr. ab 19.00 Uhr, Gesprächsgruppen Di- Fr. ab 20.00 Uhr
Spielergruppe Mi ab 20.00 Uhr, Tagesgruppe Do ab 15.00 Uhr
Vorbereitungsgruppe Do ab 20.00 Uhr, Angehörigengruppe jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat ab 20.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe für Malsch und die Ortsteile

Einsatzleitung Muggensturmer Str. 6b, Telefon 07246 5190
Montag und Dienstag 9.00-11.00 Uhr, Donnerstag 16.00-18.00 Uhr
Ortsteil Sulzbach
Frau Irene Weber, Jägerstraße 10, Telefon 07246 1368, Dienstag 11.00-13.00 Uhr
Ortsteil Völkersbach
Frau Corinna Bergmann, Mahlbergstraße, Telefon 07204 1216, Donnerstag 13.00-14.00 Uhr

Ortsteil Waldprechtsweier
Familie Nothtroff, Waldstraße 4, Telefon 07246 4038, Donnerstag 18.00-19.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V.
Ehrenamtlicher Einkaufsservice

Ist Ihnen der Weg zum Supermarkt zu weit, oder der Transport des Eingekauften zu beschwerlich?
Dann wenden Sie sich an uns! Wir kaufen für Sie ein und bringen Ihnen die Ware nach Hause.
Sie möchten selbst einkaufen, aber das Gehen zum Supermarkt, Metzger oder Bäcker, etc.fällt zu schwer?
Auch das ist kein Problem! Wir begleiten Sie zum Einkaufen.
Diesen Service bieten wir kostenlos.
Wie das funktioniert? Melden Sie sich telefonisch unter der Nummer **0162 2801478**
Unsere ehrenamtlichen Helfer nehmen Ihren Einkaufsbedarf entgegen oder holen Ihre Einkaufsliste bei Ihnen ab, wenn Sie selbst mitgehen möchten holen wir Sie ab.
Diesen Service bieten wir 14-tägig, samstags in den ungeraden Kalenderwochen.

Bitte melden Sie sich bis spätestens freitags vor dem jeweiligen Termin an.
Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V., Florianstr. 12, 76316 Malsch, Tel. 07246 30009 www-drk-malsch.de

Kirchliche Sozialstation

-Ambulante Kranken- und Altenpflege-

- Ausführung aller ärztlichen Verordnungen
- Abrechnung mit allen Kassen
- Kostenlose Betreuung bei Überleitung vom Krankenhaus nach Hause (PÜL)
- Pflegeberatung
- Zusammenarbeit mit dem Caritasverband und all seinen Diensten
- Installation eines Hausnotrufgeräts
- Hauswirtschaftliche Versorgung in Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- Erreichbarkeit rund um die Uhr

Bürozeiten: Mo – Fr 9:00Uhr – 13:00 Uhr und nach Vereinbarung
Muggensturmer Str. 6b, 76316 Malsch, Telefon 07246 92240, Fax 922424
info@sozialstation-malsch.de, www.sozialstation-malsch.de

Schwester Elfie`s Pflegedienst
Pflege mit Herz

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- ausschließlich Fachkräfte
- **TÜV** zertifiziert
- qualifizierte Beratung
- 24 Std. Erreichbarkeit

Vertragspartner aller Kassen
E. Hörner, Sezannerstr. 45, 76316 Malsch
Tel. 07246 6150, Fax 07246 6163 www.elfies-pflegedienst.de
Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 14.00 Uhr und nach Vereinbarung
O P T I M A – häusliche Pflege
Sichern Sie sich optimale Pflege und Betreuung! Zur persönlichen Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Kostenlose Pflegeberatung und Überleitung aus dem Krankenhaus. Abrechnung mit allen Kassen. **Rufen Sie an Tel. 07246 945994**
Sebastiana Bonfante, Eveline Kumberg, Hauptstraße 53, 76316 Malsch

Angehörige psychisch Kranker helfen einander
Wenn Sie mit Ihren Problemen allein sind, bieten wir Ihnen unsere Hilfe an.
Donnerstags von 17.00-19.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 07202 942632.
Wir sind eine Initiative der Angehörigengruppe psychisch Kranker e.V. Karlsruhe, Ettlingen und Rastatt. Mitglieder im Landesverband Baden-Württemberg und Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V. Bonn.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen
Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe – Bezirksverband Ettlingen e.V. –
Lorenz-Werthmann-Str. 2, Telefon 07243 5150
Ambulante Beratung und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen
Sozialpsychiatrischer Dienst
Betreutes Wohnen
Tagesstätte
Kontakt- und Freizeitclub
Angehörigengruppe
Telefon 07243 515130, Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Karlsruhe
Telefon 0721 912150
Beratungsstelle für Eltern körper- und mehrfachbehinderter Kinder
Telefon 0721 9814125

Beratungsstelle der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V.
Der Verein ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Er informiert, berät, unterstützt und begleitet Einzelne, Paare und Familien in schwierigen

Lebenssituationen. Ziel ist es dabei, die Eltern in ihren Kompetenzen und ihrem Selbsthilfepotenzial zu stärken.
Telefon 0721 9376727

Wildwasser – Beratungsstelle für Mädchen und Frauen
Telefon 0721 859173

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe – Bezirksverband Ettlingen e.V.
Lorenz-Werthmann-Str. 2
76275 Ettlingen
Tel. Anmeldung Mo-Fr von 8.00 – 12.30 Uhr, Tel .Nr. 07243 515140
Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung) immer dienstags von 14 bis 17 Uhr
E-Mail: psych.berat.stelle@caritas-ettlingen.de

Geschirrbestellung, Aus- und Rückgabe

Für Feste und Feiern besteht die Möglichkeit, bei der Gemeindeverwaltung Ess- und Kaffeegeschirr sowie Gläser und Besteck auszuleihen. Ein Bestellvordruck kann im Internet unter www.malsch.de herunter geladen werden.
Bestellungen sollten spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung bei Hildegard Jung im Rathaus per Fax unter 07246-707 420 oder E-Mail hildegard.jung@malsch.de eingehen.
Auskünfte über Leihgebühren erhalten Sie bei Narin Yener im Rechnungsamt, Telefon 07246 707 310 oder E-Mail narin.yener@malsch.de.

Die Geschirrausgabe sowie die Rückgabe erfolgt donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Malsch. Sie erhalten das Geschirr bei der Einfahrt Schulstraße am äußeren Treppenabgang. Die Geschirrübergabe wird von Frau Cornelia Günter durchgeführt. Wir bitten die genannten Zeiten einzuhalten.

Für Rückfragen zur Geschirraus- oder -rückgabe steht Frau Günter,
Telefon 07246 2371, gerne zur Verfügung.

Katholische Öffentliche Bücherei Malsch
Muggensturmer Str. 6
Geöffnet: Donnerstags von 17.00 – 19.00 Uhr
Kostenlose Ausleihe von Büchern und CDs

Kulturkalender 2009

Dezember 2009

03.12.09	*18.30 Uhr*	*Bürgerhaus*	*Der Nikolaus kommt Musikschule Ettlingen*
05.12.09			*Floh-/Trödelmarkt*
05.12.09	*19.00 Uhr*	*Bürgerhaus*	*Familienfeier Gesangverein Liederkranz*
05./06.12.09		*Kleintierzuchthalle*	*Lokalausstellung Kleintierzuchtverein Malsch*
06.12.09	*15.00 Uhr, Einlass 14 Uhr*	*Bühnsporthalle*	*Schauturnen TV Malsch*
06.12.09	*17.00 Uhr*	*Clubhaus FV Sulzbach*	*Nikolausfeier Fußballverein Sulzbach*

06.12.09	*14.00-20.00 Uhr*	*Waldenfelshalle*	*Nikolausfeier TV Waldprechtsweier*
06.12.09		*Theresienhaus*	*Weihnachtsfeier Akkordeonorchester Malsch*
11.12.09	*19.30 Uhr*	*Rathaus Malsch*	*Vernissage zur Jahresausstellung des Kunstkreises*
11./12.12.09		*Clubhaus am Wasen, Völkersbach*	*Jugendweihnachtsfeier Sportverein Völkersbach*
12.12.09	*19.30 Uhr*	*Kirchensaal Sulzbach*	*Weihnachtsfeier Fußballverein Sulzbach*
12.12.09	*9-13 Uhr*	*Rathaus Völkersbach*	*Christbaumverkauf*
12.12.09		*Bürgerhaus*	*Tanzschule*
13.12.09	*19.00 Uhr*	*St. Cyriak*	*Adventskonzert Hassler-Chor*
13.12.09		*Klosterhof Völkersbach*	*Weihnachtsfeier Gesangverein Völkersbach*
Achtung 10.12.09		*Bürgerhaus*	*Weihnachtsfeier Freundeskreis der Wirbelsäulenerkrankten*
16.12.09	*19.00 Uhr*	*Bürgerhaus*	*Adventsfeier der Aktiven Gesangverein Liederkranz*
19.12.09		*Clubhaus am Wasen, Völkersbach*	*Weihnachtsfeier Sportverein Völkersbach*
19.12.09		*Bürgerhaus*	*Weihnachtsfeier GV "Freundschaft-Konkordia"*
20.12.09	*17 Uhr*	*Freihof Sulzbach*	*Weihnachtsfeier Musikverein Sulzbach*
20.12.09		*Bürgerhaus*	*Adventsfeier Bienenzuchtverein*

Sonstiges

Gasversorgung Malsch-Durmersheim
Förderprogramm gilt noch bis Ende 2009
Gaspreise sinken zum Januar 2010

Zum 1. Januar 2010 werden die Gaspreise für die Kunden der Gasversorgung Malsch-Durmersheim (GVMD) billiger. Für eine Familie in Malsch und Durmersheim mit einem durchschnittlichen Energieverbrauch von 20.000 Kilowattstunden sinkt der Gaspreis beispielsweise um 7,6 Prozent. Damit spart die Familie zukünftig 107 Euro im Jahr. Die GVMD gibt beim Gaspreis eine Preisgarantie bis zum 31. Dezember 2010. Unterstützung bei der Umstellung der Heizung von einem anderen Energieträger auf Erdgas – bestenfalls in Verbindung mit einer Solarthermieanlage - gibt es von der GVMD noch bis zum Jahresende.

Künftig ist die Kilowattstunde Erdgas 0,45 Cent günstiger. Nach der markanten Preissenkung im Januar 2009 ist dies die zweite Preissenkung der GVMD, die damit den im Jahresverlauf weiter gefallenen Gaspreisen Rechnung trägt.

Gastschülerprogramm 2010

Schüler aus Südamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru, Brasilien und Kolumbien sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Jungen aus Peru/Arequipa ist vom 02.02.-20.04.2010, Brasilien/Sao Paulo (I) vom 12.01.-05.03.2010 und Brasilien/Sao Paulo (II) 12.01.-18.02.2010.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die südamerikanischen Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.
Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne
Herr Liebscher unter Telefon 0711 625138 Handy 0172 6326322,
Frau Sellmann unter Telefon 0711 6586533,
Telefax 0711 625168, e-mail: gsp@djobw.de, www.djobw.de.

Der Ortsverband informiert:
Neues Webportal für behinderte Menschen

Um Menschen mit Behinderung einen möglichst umfassenden und barrierefreien Zugang zu wichtigen Informationen zu ermöglichen, hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales das neue Internetportal www.einfach-teilhaben.de eingerichtet. Es bietet Infos und Service für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige sowie für Arbeitgeber und Verwaltungen aus Bund, Ländern und Gemeinden. Einige Informationen sind bereits in „Leichter Sprache“ und in Deutscher Gebärdensprache verfügbar. Das Angebot soll weiter ausgebaut werden. Bislang gibt es in diesem Internetportal beispielsweise Informationen zu den Themenkomplexen Ausbildung und Arbeit, Gesundheit und Pflege, Mobilität und Freizeit, Bauen und Wohnen aber auch zu den finanziellen Leistungen, dem Persönlichen Budget sowie zum Schwerbehindertenausweis.

Veranstaltungen

15 Jahre Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft e.V.“
Jubiläumskonzert des Polizeimusikkorps für Gatschina

Sonntag, 13. Dezember, 18 Uhr (Einlass: 17:30 Uhr)
Schlossgartenhalle Ettlingen, Karten: 10 €
(Vorverkauf: Stadtinformation im Schloss Tel. 101 221)

Aufgrund der großen Nachfrage wird dringend empfohlen, sich rechtzeitig um Karten zu bemühen.
In diesem Jahr feiert die Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft e.V.“ ihr 15jähriges Bestehen. 1994 während der Perestroika, in der Zeit großer materieller Not in der russischen Partnerstadt Gatschina, wurde „Polizei hilft“ ins Leben gerufen mit dem Ziel, humanitäre Hilfe zu leisten. Vielfältig sind seither die Aktivitäten der Organisation unter Vorsitz von Günter Cramer. Nach den großen Hilfskonvois der ersten Jahre wandte man sich sozialen Projekten zu: Seit 1999 läuft das so wichtige Patenschaftsprogramm für schwer kranke Kinder, 2004 begann der Aufbau einer Behindertenwerkstatt, in diesem Jahr konnten mit finanzieller Hilfe aus Ettlingen fünf junge Schlaganfallpatienten therapiert werden. Es sei auch an das Schicksal der kleinen Kristina erinnert, die dank der großen Spendenbereitschaft in der Bevölkerung eine Unterarmprothese erhielt.
Nur wenn man über die entsprechenden Geldmittel verfügt, kann man in Not geratenen Menschen helfen. Neben einzelnen Spendenaktionen ist es vor allem das Benefizkonzert am dritten Adventsonntag, das die finanzielle Grundlage für die sozialen Projekte schafft und dem das Team um Günter Cramer und Sigrid Licht deshalb Jahr für Jahr mit großer Dankbarkeit entgegen sieht.
Längst hat sich das Freizeitmusikkorps des Polizeipräsidiums Karlsruhe unter der Leitung von Heinz Bierling mit seinen begeisternden Auftritten in die Herzen nicht nur der Ettlinger gespielt. Wer Freude an flotten Rhythmen hat und gleichzeitig etwas Gutes tun will, ist zu diesem Weihnachtskonzert herzlich eingeladen. Jede verkaufte Eintrittskarte kommt Hilfsprojekten in Gatschina zugute.
Bankverbindung: Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft“, BBBank Karlsruhe BLZ 660 908 00
Kontonr. 4.135.261 (Spendenbescheinigungen)

Ende der amtlichen und nichtamtlichen Mitteilungen.